

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
57. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2025 | 24
16. – 29. NOVEMBER



**RELIGIONSFREIHEIT UND
CHRISTENVERFOLGUNG**

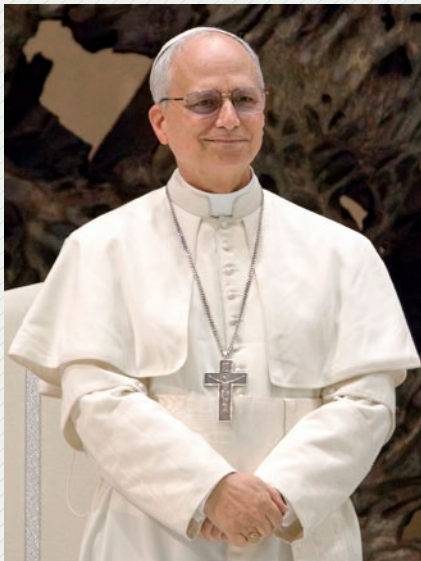
Seite 4

**NEUER STUDIENGANG
SEELSORGE**

Seite 3

DIALOG DER RELIGIONEN IST HOFFNUNG FÜR DIE MENSCHHEIT

Papst Leo XIV. sieht den vor 60 Jahren von der katholischen Kirche begonnenen Weg des respektvollen Dialogs unter den Religionen als Quelle der Hoffnung für die Menschheit. In einer Gedenkfeier anlässlich der Verabschiedung der Konzilerklärung «Nostra aetate» vor genau 60 Jahren sagte der Papst am Dienstagabend im Vatikan vor Vertretern zahlreicher Religionsgemeinschaften: «Vor 60 Jahren wurde ein Samenkorn der Hoffnung für den interreligiösen Dialog gesät. Ihre heutige Anwesenheit zeugt davon, dass dieses Samenkorn zu einem mächtigen Baum herangewachsen ist, dessen weit ausladende Äste Schutz bieten und üppige Früchte der Verständigung, Freundschaft, Zusammenarbeit und des Friedens tragen.» Er erinnerte daran, dass die katholische Kirche am 28. Oktober 1965 erstmals offiziell erklärt hatte, dass sie nichts von dem ablehne, was in anderen Religionen «wahr und heilig ist» und dass sie diese «mit aufrichtiger Ehrfurcht betrachtet».



Edgar Beltrán, The Pillar

(CIC/KATH.CH) DER VOLLSTÄNDIGE TEXT VIA QR-CODE ODER UNTER:
WWW.KATH.CH/NEWSD/
PAPST-LEO-XIV-DIALOG-
DER-RELIGIONEN-IST-
HOFFNUNG-FÜR-DIE-
MENSCHHEIT/



Ruth-Lisa Roder (Fachbereich Ausbildung), Birgitta Aicher (Leiterin Fachstelle), Andrea Moser (Fachbereich HRU), Fabian Perlini (Fachbereich ev.-ref. Religionspädagogik), Ursi Lötscher (Administration), Markus Portmann (Fachbereich röm.-kath. Religionspädagogik), v. l.

Erste ökumenische Fachstelle in der Schweiz

Seit August 2025 hat die erste ökumenische Fachstelle Religionspädagogik der Schweiz im Kanton Solothurn ihre Arbeit aufgenommen. Mit dieser neuen Stelle stärken die Kirchen im Kanton die religiöse Bildung und die Religionslehrpersonen im Religionsunterricht. Die Kirchen reagieren auf die Veränderungen der religiösen Bildung in den letzten 40 Jahren. Sie ermöglichen weiterhin Schülerinnen und Schülern, sich mit Fragen zu Gott und zur Welt auseinanderzusetzen zu können. Träger dieser neuen Fachstelle ist die SIKO (Solothurner interkonfessionelle Konferenz). Die öffentlich-rechtlich anerkannten Kirchen möchten weiterhin in der Gesellschaft einen Beitrag zur religiösen Bildung leisten. Ihnen ist es wichtig, Religionslehrpersonen zu unterstützen, mit Kindern und Jugendlichen über Gott und die Welt zu reden und ihre Ansichten darüber ernst zu nehmen. Die neue Fachstelle, welche von Birgitta Aicher geleitet wird, hat unterschiedliche Fachbereiche und besteht aus einem Team von sechs Personen, die bis auf die Leitung in einem Teilzeitpensum angestellt sind. www.sofareli.ch

NOSTRA AETATE UND UNSERE BIBELN: EINE GRUNDSÄTZLICHE ANFRAGE

Vor 60 Jahren wurde das Konzilsdokument Nostra Aetate veröffentlicht. Es führte nicht nur zu einer Annäherung von Christen und Juden, sondern es veränderte auch die Art und Weise, wie Christen die Bibel lesen. Es ist ein Grundanliegen von Nostra Aetate, eine auf Abgrenzung ausgerichtete Verhältnisbestimmung zu überwinden, um in eine konstruktive, auf Dialog und gegenseitige Wertschätzung abzielende Begegnung hineinzukommen. Das Konzil formuliert in diesem Dokument, dass die Neubewertung der jüdisch-christlichen Relation, die von einer neuen gegenseitigen Kenntnis und Achtung geprägt ist, im Wesentlichen zwei Wurzeln hat: das geschwisterliche Gespräch sowie biblische und theologische Studien. Es kann festgehalten werden, dass jene Entwicklungen in der Deutung der neutestamentlichen Texte, die von Nostra Aetate angestossen wurden, die jüdische Dimension der frühen Jesusbewegung stärker hervortreten lassen. *Thomas Schumacher, kath.ch*

«Frei zu sein bedeutet nicht nur, seine eigenen Fesseln zu lösen, sondern ein Leben zu führen, das auch die Freiheit anderer respektiert und fördert.»

Nelson Mandela, ehemaliger Präsident Südafrikas (1918–2013)

NEUER STUDIENGANG SEELSORGE

Ein Meilenstein ist für die kirchliche Ausbildung in der Deutschschweiz gesetzt worden: Nach sechs Jahren intensiver Verhandlungen und Vorbereitungen haben sich die Bistümer Chur, Basel und St. Gallen gemeinsam mit den theologischen Fakultäten Fribourg, Luzern und Chur auf ein dual angelegtes Studien- und Praxismodell für künftige Seelsorgende geeinigt. Damit soll Quereinsteigenden der Zugang zum Seelsorgeberuf erleichtert werden. Das neue Modell erlaubt deshalb einen stufenweisen Einstieg: Interessierte, auch ohne Matura, beginnen neben ihrem angestammten Beruf mit einer religionspädagogischen Ausbildung am RPI oder mit dem theologischen Studiengang des TBI. Anschliessend erfolgt der Übergang in eine Anstellung zu 40 bis 50 Prozent in einer Ausbildungspfarrei oder in der Spezialseelsorge – parallel zum weiterführenden Studium an einer theologischen Fakultät. Ab Herbst 2026 sollen die ersten Studierenden an einer der drei theologischen Universitäten starten. Die Aufnahmeverfahren laufen bereits. Die Zielgruppe des neuen dualen Studiengangs sind nicht jüngere Schulabgänger, sondern berufserfahrene Menschen, die den Traum eines Seelsorgeberufs schon länger in sich tragen und nun einen Neuanfang wagen möchten. kath.ch

AUFGEFALLEN

«Wiener Stephansdom erstmals seit 30 Jahren ohne Gerüst.»

Das berichtet die österreichische «Kathpress.at» Ende Oktober. Der Südturm des Wiener Stephansdoms ist derzeit zum ersten Mal in fast 30 Jahren ohne Gerüst zu sehen. Jüngst wurde die grosse Restaurierung des «Steffls» – wie der Südturm liebevoll von den Wienerinnen und Wienern genannt wird – abgeschlossen. Ein besonders spektakulärer Abschnitt war dann die Restaurierung der Turmspitze in bis zu 137 Metern Höhe, die davor zuletzt 1864 eingerüstet gewesen war.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

EIN EMPFINDLICHES GEWÄCHS

Die Religionsfreiheit ist ein junges und zartes Pflänzchen. Es gibt zwar bereits im Persischen Reich im 6. Jahrhundert vor Christus erste Hinweise auf Toleranz gegenüber unterschiedlichen Religionen, aber so richtig entfalten konnte sich das fragile Gebilde erst in der Zeit der Aufklärung. Im Verlauf der Geschichte waren es nicht selten die grossen Religionsgemeinschaften selbst, die jede Art von freier religiöser Entfaltung bekämpften. Bei diesem oft blutigen Bemühen spielten regelmässig auch politische und staatliche Interessen mit. So herrschte zum Beispiel im Römischen Reich eine erstaunliche Toleranz, solange eine Religion die Staatsordnung nicht bedrohte. Erst das 17. und 18. Jahrhundert brachten dann erste Ansätze einer individuellen Bekenntnisfreiheit. Philosophen wie John Locke oder Immanuel Kant vertraten die Meinung, dass dem Staat in Glaubensfragen keine Vorrechte einzuräumen seien. Festgeschrieben als Grundsatz der ersten amerikanischen Verfassung, gefordert in den Wirren der Französischen Revolution, gelangte das Ringen nach Religionsfreiheit im 18. Artikel in der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte im Jahr 1948 zur Blüte.

Es war also eine kontinuierliche Entwicklung hin zu dem, was wir heute im Westen als selbstverständlich erachten. Doch dieses über viele Jahrhunderte errungene Menschenrecht wird von allen Seiten zerupft. Augenfällig ist diese negative Entwicklung in China: Eigentlich herrscht hier laut Verfassung Religionsfreiheit. Wie fast alle Länder Asiens kannte China eine lange Tradition des überwiegend harmonischen Miteinanders verschiedener Religionen. Das hat sich im 20. Jahrhundert wesentlich geändert; die Volksrepublik geht systematisch gegen religiöse Haltungen vor, die nicht den Ideen der «sozialistischen Gesellschaft» entsprechen. Danach stehen Religionen wie im Wettbewerb zum Kommunismus. China ist jedoch bei Weitem nicht das einzige Land, in dem sich religiöse und politische Verhältnisse vermengen. Auch im Iran erleben Angehörige religiöser Minderheiten Diskriminierung, Berufsverbote, Verhaftungen oder Einschränkungen im Gemeindeleben. Darum gilt es achtsam zu sein, damit dieses empfindliche Gewächs nicht verwelkt, denn die Religionsfreiheit ist die absolute und unbedingte innere Freiheit jedes Menschen, jede beliebige Überzeugung oder Religion zu haben.

Mit freundlichen Grüssen
Reto Stampfli

Religionsfreiheit und Christenverfolgung

Christenverfolgung erinnert uns an das alte Rom, als viele für ihr Bekenntnis zu Jesus Christus getötet wurden. Religionsfreiheit ist heute stärker bedroht als vor zweitausend Jahren und mehr Christen werden im Jahre 2025 diskriminiert, bedrängt und verfolgt als je zuvor.

FELIX VON SURY

RELIGIONSFREIHEIT

Die Generalversammlung der UNO verabschiedete 1948 den Artikel 18 zur Religionsfreiheit als Teil der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte: *«Jede Person hat das Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit; dieses Recht schliesst die Freiheit ein, seine Religion oder seine Weltanschauung zu wechseln, sowie die Freiheit, seine Religion oder seine Weltanschauung allein oder in Gemeinschaft mit anderen, öffentlich oder privat durch Lehre, Ausübung, Gottesdienst und Kulthandlungen zu bekennen.»* Diese von westlichen Wertvorstellungen geprägte Erklärung wird von vielen Staaten nicht in ihrer Gesamtheit akzeptiert. So lehnt China individuelle Rechte weitgehend ab und für viele islamische Staaten ist die Scharia alleinige Grundlage der Menschenrechte.

Die westlichen Gesellschaften hingegen beziehen ihre Vitalität und Anziehungskraft aus der Respektierung der Menschenrechte, einschliesslich der Religionsfreiheit. Papst Leo XIV. im Oktober 2025: *«Die Religionsfreiheit ermöglicht es, die Wahrheit zu suchen, sie frei zu leben und offen zu bezeugen. Sie ist daher ein Eckstein jeder gerechten Gesellschaft, da sie den moralischen Raum schützt, in dem das Gewissen gebildet und respektiert werden kann.»*

Die Religionsfreiheit kommt im Namen des Säkularismus auch bei uns zunehmend unter Druck. Lehrkräften wird verboten, ein Halskreuz, die Kippa oder das Kopftuch zu tragen, Weihnachtslieder oder Gipfelkreuze werden als Provokation empfunden. Gegenüber neuen Ideologien und heidnischen Bräuchen sind westliche Gesellschaften hingegen tolerant. Religion aber soll privat bleiben. Öffentlich zur Schau gestellter Glaube wird als Bedrohung angesehen und nicht als Bereicherung und Aufforderung zum Dialog.

CHRISTENVERFOLGUNG

Gemäss dem Religionsfreiheitsbericht 2025 (siehe Kästchen) ist die freie Religionsausübung in vielen Ländern massiv eingeschränkt, nicht nur, aber besonders stark für Christen. Aufgrund eingehender Recherchen stuft der Bericht 24 Länder in die Kategorie «Verfolgung» ein, mit schwerwiegenden und systematischen Verstössen gegen die Religionsfreiheit, Festnahmen und Unterdrückung; 38 Länder fallen in die Ka-

Antisemitismus ist eine besonders schlimme und uralte Form der religiösen und rassistischen Diskriminierung, die in diesem Übersichtsartikel nicht behandelt wird.

tegorie «Diskriminierung», wo Glaubensgemeinschaften systematisch an der freien Glaubensausübung gehindert werden. In vier Situationen ist die Religionsfreiheit besonders bedroht und Christen werden verfolgt:

• Autoritarismus:

China, Nordkorea, Eritrea, Iran, Kuba, Nicaragua, Venezuela u. a.

• Ethnonationalismus:

Indien, Myanmar, Nepal, Sri Lanka u. a.

• Islamismus und Jihadismus:

Indonesien, Pakistan, Afghanistan, die meisten Staaten des Nahen Ostens und von Nordafrika und zunehmend viele Länder in Schwarzafrika.

• Organisierte Kriminalität:

Mexiko, Haiti, Nigeria u. a.

In **China** leben etwa 100 Millionen Christen; Kinder und Jugendliche sind von der Teilnahme am religiösen Leben in der Öffentlichkeit und in den Gemeinden weitgehend ausgeschlossen. Von den Religionen wird erwartet, dass sie ihre Lehren mit den sozialistischen Werten chinesischer Prägung in Einklang bringen. Jede religiöse oder katechetische Unterweisung kann als «Einmischung» in das staatliche Bildungssystem betrachtet und verboten werden.

Indien, von seiner Verfassung her ein säkularer Staat, wird von nationalistischen Bewe-



Christen in China im Gottesdienst

gungen als hinduistisch verstanden. Diese Haltung richtet sich gegen die fast 200 Millionen Muslime im Land, aber auch gegen die etwa 30 Millionen Christen. Unter dem Vorwand von Antikonversionsgesetzen werden schulische und soziale Aktivitäten christlicher Kirchen von radikalen Gruppen denunziert und tödlich angegriffen.

Im **Nahen Osten** lebte während vielen Jahrhunderten die muslimische Mehrheit harmonisch mit religiösen Minderheiten wie Christen, Juden, Alawiten, Jesiden und Drusen zusammen. Mit der Islamisierung dieser Gesellschaften werden die Minderheiten zunehmend bedrängt. Hunderttausende haben seit der Jahrtausendwende ihre angestammte Heimat verlassen. Im Jahr 2000 lebten im **Irak** 1,5 Millionen Christen, heute sind es noch 150 000 bis 200 000. In **Syrien** hat die Anzahl Christen im gleichen Zeitraum von fast 2 Millionen auf 500 000 abgenommen.

Nigeria ist in einen hauptsächlich christlichen Süden und in einen vorwiegend muslimischen Norden geteilt. Im Norden werden gemässigte Muslime und insbesondere christliche Gemeinschaften regelmässig von jihadistischen Gruppen wie Boko Haram angegriffen; Gotteshäuser werden zerstört, Geistliche ermordet und junge Frauen entführt und zwangsverheiratet; Schariage-

richte in 12 Bundesstaaten des Nordens erteilen strikt nach islamischem Recht. In **Pakistan** machen strenge Blasphemiegesetze den 3 Millionen Christen das Leben schwer. Konvertiten werden geächtet und schikaniert.

In Lateinamerika ist das Christentum seit Jahrhunderten heimisch. Der Einsatz der Kirchen für die Armen und Freiheitsrechte wird vielerorts gewaltsam unterdrückt. In **Kuba, Venezuela und Nicaragua** greifen die autoritären Regimes besonders Bischöfe und Geistliche an.

ZEICHEN DER HOFFNUNG

Paulus schreibt: Bedrängnis bringt Geduld, Geduld aber Bewährung, Bewährung aber Hoffnung und «Hoffnung lässt nicht zuschanden werden» (Römer 5, 3–5).

Trotz Diskriminierung und Bedrängnis ist die verfolgte Kirche vital und ein Zeichen der Hoffnung in unserer Welt. Wo Gotteshäuser fehlen, treffen sich die Gläubigen in Hauskirchen, oft im Untergrund. Laien übernehmen wichtige Aufgaben, wo es an Priestern mangelt oder wo diese nicht öffentlich auftreten dürfen.

Was können wir hier tun, als Kirche und Einzelpersonen? Informieren wir uns über das Leiden unserer bedrängten Glaubensschwestern und -brüder, beten wir für sie

und unterstützen wir sie tatkräftig. Das mutige und kämpferische Christentum der Verfolgten konfrontiert uns mit der Bequemlichkeit unseres eigenen religiösen Engagements. Der Sichtbarkeit des Islams bei uns ist nicht mit Verboten beizukommen, sondern mit einem selbstbewussten, auch öffentlichen christlichen Auftreten, einem neuen «Coming-out». ■

Dr. sc. tech. Felix von Sury war während seines Berufslebens in Asien, Afrika und Lateinamerika für die Entwicklungszusammenarbeit tätig. Er ist im Vorstand von «Kirche in Not (ACN)» Schweiz/Liechtenstein.

Der Bericht zur Religionsfreiheit weltweit wird von der päpstlichen Stiftung «Kirche in Not (ACN)» alle zwei Jahre publiziert. Eine deutsche Zusammenfassung der Ausgabe 2025 kann kostenlos bei Kirche in Not, Cyatstr. 6 in 6004 Luzern, mail@kirche-in-not.ch, 041 410 46 70, bezogen werden. Der Gesamtbericht ist im Internet abrufbar unter: www.kirche-in-not.ch

Freiheit

Freiheit ist nichts, was man besitzen kann wie ein Ding; sie ist ein ständiges Werden, ein Streben, ein Sich-Befreien.

Sie bedeutet nicht die Abwesenheit von Bindungen, sondern die Fähigkeit, die eigenen Bindungen selbst zu wählen.

Wer Freiheit will, muss bereit sein, die Last der Entscheidung, der Unsicherheit und der Verantwortung zu tragen.

Erich Fromm, deutscher Psychoanalytiker und Philosoph (1900–1980)
In: «Die Furcht vor der Freiheit»

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 16. November

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Maleachi 3,19-20b

L2: 2 Thessalonicher 3,7-12

Ev: Lukas 21,5-19

Samstag, 22. November

Hl. Cäcilia, Märtyrin in Rom

Sonntag, 23. November

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

L1: 2 Samuel 5,1-3

L2: Kolosserbrief 1,12-20

Ev: Lukas 23,35b-43

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch



Christkönigsskulptur von Jan Eloy und Leo Brouwer an der St.-Martins-Kirche in Groningen (1936)

CHRISTKÖNIG

Das Christkönigsfest erinnert daran, dass Jesus Christus der Herr und König über die ganze Schöpfung ist – nicht im weltlichen Sinn eines Machtherrschers, sondern als König der Liebe, Gerechtigkeit und des Friedens. Christi «Königtum» bedeutet, dass Gottes Reich nicht durch Gewalt oder Macht, sondern durch Dienen, Barmherzigkeit und Wahrheit verwirklicht wird. Der Christkönigssonntag wurde 1925 von Papst Pius XI. eingeführt. Das Fest schliesst das Kirchenjahr ab und blickt auf die Vollendung der Welt in Christus. *sta*



Die Schweiz war immer wieder Heimat von «Seelensuchern» wie Jean-Jacques Rousseau, Friedrich Nietzsche oder Carl Gustav Jung. Die Entwicklung der Psychiatrie, Psychologie und Psychoanalyse ist eng mit der Schweiz verbunden und wirkt bis heute nach. Zum 150. Geburtstag von C. G. Jung präsentiert das Landesmuseum erstmals eine umfassende Ausstellung zur Geschichte der Entdeckung der Psyche in der Schweiz. Eingebettet in ein Panorama der Psychiatrie aus allen Landesteilen entsteht so eine «Psycho-Geografie» der Schweiz, in der die Verbindung zwischen Seele und Landschaft auf eindrucksvolle Weise sichtbar wird.

C. G. Jung lässt seine Patientinnen und Patienten malen – als festen Bestandteil seines therapeutischen Ansatzes. Der Ansatz nennt sich «Aktive Imagination». Patientenbild 006. AFAI aus der Sammlung C. G. Jung, Bildarchiv, C. G. Jung-Institut Zürich.

Ausstellung **«Seelenlandschaften»**, 17. Oktober 2025 bis 15. Februar 2026
Landesmuseum Zürich, Museumsstrasse 2, Zürich
www.landmuseum.ch

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 16.40 Uhr, Fenster zum Sonntag
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikkwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter
www.srf.ch/radio-srf-musikkwelle/glocken-der-heimat

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

www.medientipp.ch
www.radiopredigt.ch
www.radiomaria.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
<https://fernsehen.katholisch.de>
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

LITERATUR



Nicht nur Dietrich Bonhoeffer hat es erfahren, sondern auch Mahatma Gandhi oder Nelson Mandela sowie viele gänzlich unbekannte Menschen: In der dunkelsten Zeit ihres Lebens und sogar angesichts des Todes spürten sie die Gewissheit, dass sie getragen sind, dass da etwas ist, das sie hält.

Daniel Rumel

Erleben, was trägt. Ein spirituelles Praxisbuch für unsere Zeit.

Vier Türme Verlag, Münsterschwarzach 2025

144 Seiten, ISBN 978-3-7365-0691-6

FILM



Eine Reise auf dem Wasser von den höchsten Gipfeln der Alpen bis zu den Weiten des Ozeans. Kaum ein Element auf unserem Planeten ist so wichtig wie das Wasser.

Raindrop – Die Reise des Wassers

Regie: Marco Dominik Graf, Schweiz 2025

Ab November im Kino

FERNSEHEN

Samstag, 15. November

SRF 1, 14.15 Uhr

Fluchtgefahr



SRF/Markus Imhoof

Bruno Kuhn wird nach einem Einbruch als Wiederholungstäter in U-Haft gesteckt. Nach der Flucht aus dem Gefängnis droht ihm ein Leben als Krimineller. Eindringliche Sozialstudie von Markus Imhoof. In den Hauptrollen: Wolfram Berger und Matthias Habich.

Sonntag, 16. November

ZDF, 09.30 Uhr

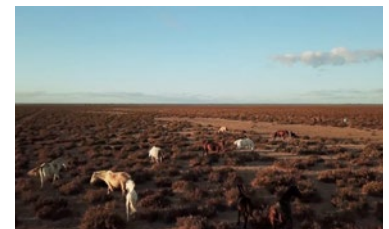
Katholischer Gottesdienst

Hoffnung schenken durch gelebte Liebe

Mittwoch, 19. November

3sat, 14.00 Uhr

Andalusien – Spaniens mythischer Süden



BR/ND/Planet Film/Claudia Rauch

Gelegen zwischen zwei Meeren und zwei Kontinenten, ist Andalusien wie eine Welt für sich. Das Filmteam geht mit einem ganzen Dorf auf Pilgerreise. Denn einmal im Jahr tun das sehr viele Andalusier: Abertausende pilgern aus allen Richtungen zur Heiligen Jungfrau von El Rocío.

Sonntag, 23. November

SRF 1, 10.05 Uhr

Sternstunde Religion

Mola – Eine tibetische Geschichte von Liebe und Verlust

Kunsang Wangmo, von allen «Mola» (Grossmutter) genannt, lebt seit beinahe sechzig Jahren weit weg von ihrer Heimat. Die buddhistische Nonne wurde 1959 aus Tibet vertrieben und wünscht sich nichts sehnlicher, als in das Land ihrer Ahnen zurückzukehren.

LYRA-Vokal-Ensemble

SLAWISCHE KIRCHENGESÄNGE
UND VOLKSLIEDER

Dienstag, 18. November, 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Langendorf

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr
Katholische Kirche St. Niklaus / Solothurn
Seit über 20 Jahren treten sie auf Tourneen durch verschiedene Länder in einer Formation von fünf bis sechs Mitgliedern auf. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, alte und neue geistliche slawische Gesänge und Volkslieder als Teil der europäischen Kultur einem grösseren Zuhörerkreis zugänglich zu machen. An seinen Konzerten erntet das LYRA-Vokal-Ensemble jeweils grossen Erfolg.

Eintritt frei – Kollekte

Spirituelle-Begleitung

«WAS MIR IM HERZEN SEHN-
LICHST BRANNT»

10. bis 18. April 2026

Wanderexerzitien auf den Spuren des Johannes vom Kreuz in Andalusien (Spanien) mit Theres Spirig-Huber und Karl Graf, Bern. Hin- und Rückreise mit Zug.

Mehr dazu auf www.spirituelle-begleitung.ch/
Wanderexerzitien oder bei

Theres Spirig-Huber, Burgunderstr. 91,
3018 Bern, Telefon 031 991 76 88.

www.spirituelle-begleitung.ch

KIRCHLICHE ERWACHSENENBILDUNG

Das gesamte Angebot an kirchlicher
Erwachsenenbildung ist auf
www.plusbildung.ch zugänglich.

Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage

ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10–31) liegt in der
Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.

Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt
Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmattdstr. 22, 4500 Solothurn |
Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | *Stephan Kaisser*, Lommiswil |
Silvia Rietz, Bellach | *Johannes Rösch*, Trimbach |
Claudia Küpfert-Heule, Wangen b. Olten
Jugendseite | *Daniele Supino*, Solothurn |
Layout | *Yvonne Bieri-Häberling*, Oekingen

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Bettlach

Lieben Sie es, Musik zum Klingen zu bringen?
Arbeiten Sie gerne mit motivierten Sängerinnen
und Sängern? Dann suchen wir Sie! Da unsere
Chorleiterin die Region verlässt, suchen wir per
1. Januar 2026 oder nach Vereinbarung für den
Cäcilienchor der Pfarrei St. Klemenz

EINEN CHORLEITER / EINE
CHORLEITERIN

Aufgabenbereich

- Musikalische Gestaltung von rund 12 Gottesdiensten im Jahr
- Zusammenarbeit mit dem Cäcilienverein Grenchen – die Pfarreien Bettlach und Grenchen bilden zusammen den Pastoralraum Wandflue
- Zusammenarbeit mit der Musikkommission
- Möglichkeit, eigene musikalische Projekte zu lancieren
- Leitung von zwei Singnachmittagen im Jahr
- Leitung der wöchentlichen Probe am Donnerstagabend (ausgenommen Schulferien)

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung in Chorleitung
- Freude an der kirchlichen Chormusik und am Aufbau tragfähiger Klangkultur
- Fähigkeit, den Chor zu motivieren & zu fördern
- Klavierkenntnisse erwünscht

**Gleichzeitig suchen wir für die Begleitung des
Chores bei den Proben und den Gottesdiensten**

EINEN ORGANISTEN / EINE
ORGANISTIN

Aufgabenbereich

- Orgel- bzw. Klavierbegleitung des Chores bei den Proben am Donnerstagabend und in den Gottesdiensten
- Begleitung von 2 Singnachmittagen pro Jahr
- Zusammenarbeit mit der Chorleitung

Ihr Profil

- Eine kirchenmusikalische Ausbildung mit Orgeldiplom
- Verlässlichkeit, stilistische Sicherheit und Teamfähigkeit

Weitere Auskünfte erteilen: Kirchgemeinde-
präsident Theo Sury, Telefon 079 777 11 05;
Pastoralraumleiterin Gudula Metzel, Telefon
032 653 12 33.

Die Entlohnung erfolgt gemäss der Dienst- und
Gehaltsordnung der römisch-katholischen
Kirchgemeinde Bettlach (Richtlinien der Synode
des Kantons Solothurn).

**Wir freuen uns auf Ihre elektronische
Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:
Kirchgemeinde St. Klemenz, Theo Sury, Kirch-
gemeindepräsident, theo.sury@wandflue.ch**

Kino Doce Vita – Solothurn

NAIMA

Donnerstag, 20. November, 14.30 Uhr
Kino Capitol, Solothurn

Anna Thommen, Dokumentarfilm, Schweiz 2024, OV/dF, 98 Min.
Endlich hat die charmante Naima aus Vene-
zuela nach langen Jahren im Niedriglohnsektor
eine Lehrstelle in der Pflege ergattert. Ihr Glück
prallt jedoch auf die harte Realität: Patient:in-
nen lieben ihren einfühlsamen Humor, doch
Kolleg:innen bemängeln professionelle Distanz.
Als Naima im Praktikum scheitert, bricht ihre
Welt zusammen. Doch dann erhebt sie sich für
ihren schwersten Kampf: für sich selbst einzu-
stehen. In Anwesenheit der Regisseurin.

www.cinedolcevida.ch

KulturBistro Solothurn

JASSEN 60+

Mittwoch, 19. November, 14.00 Uhr
Hauptbahnhofstrasse 10, 4500 Solothurn
Lust auf einen geselligen Nachmittag?

Jassen ist eine gute Gelegenheit, gemeinsam
Zeit zu verbringen, alte Freundschaften
aufzufrischen und neue Bekanntschaften zu
schliessen. Wir sorgen für eine entspannte
Atmosphäre, sodass sich alle wohlfühlen.

Und: Jassen macht nicht nur Spass, sondern
hält Ihre Hirnzellen in Schwung.

Der Jassnachmittag im Kulturbistro VHS wird
in Zusammenarbeit mit der Pro Senectute
durchgeführt.

Jassart: Nach den Regeln der Schweizerischen
Jassmeisterschaft. Es gibt kleine Preise zu
gewinnen.

Jassleiterin: Hanni Liechti.

Jeden 1. und 3. Mittwochnachmittag im Monat.
Eintreffen 13.45 Uhr, Start 14 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Unkostenbeitrag 5 CHF.

www.vhs-so.ch/kulturbistro/

IBZ Scalabrini

GEBET FÜR DEN FRIEDEN

Samstagabend, 22. November
18.15–19.00 Uhr

Junge Menschen beten in ihren verschiedenen
Muttersprachen für den Frieden.

Kirche St. Josef, Baselstrasse 25, Solothurn
Tel. 032 623 54 72, ibz-solothurn@scala-mss.net

www.scala-centres.net

Kloster Namen Jesu Solothurn



GOTTESDIENSTE

Samstag, 15. November
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 16. November
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 22. November
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 23. November
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Werktage
Montag, 17. November
07.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jeweils am Dienstag und Freitag
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

800 JAHRE SONNENGESANG DES HEILIGEN FRANZISKUS

Samstag, 15. November, 14.30 Uhr
Besinnungsnachmittag
mit Pfarrerin Hannah B. Audebert.
Anschliessend Kaffee und Kuchen.

www.namenjesu.ch

Solothurner Spitäler SoH



GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik
Sonntag, 16. November
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kommunion

www.solothurnerspitaeler.ch

Antoniuskapelle, Gärtnerstr. 5, Solothurn

Jeweils am Dienstag
08.00 Uhr, Eucharistiefeier
Anschliessend bis
11.30 Uhr eucharistische Anbetung

www.gem-sls.ch/index.php

Kloster Visitation Solothurn



GOTTESDIENSTE

33. Sonntag, 16. November
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 23. November
Christkönig
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe
jeweils am Montag um 09.00 Uhr

www.klostervisitation.ch

REDWEEK

REDWEEK – SETZT EIN ZEICHEN FÜR VERFOLGTE CHRISTEN

15.–23. November

Die von der päpstlichen Stiftung «Kirche in Not (ACN)» initiierte «rote Woche» lädt uns ein, uns über das Schicksal der 350 Mio. diskriminierten und verfolgten Christen zu informieren und für sie zu beten. Neben Gottesdiensten und Vorträgen werden in der Schweiz und in vielen anderen Ländern als sichtbares Zeichen Kirchen rot angestrahlt. Im Jahr 2024 beteiligten sich 140 katholische und reformierte Pfarreien sowie Klöster an der Aktion.

Im Rahmen der REDWEEK kommt Pater Hans-Joachim Lohre nach Solothurn; er wurde in Mali von Dschihadisten entführt und während 12 Monaten gefangen gehalten. Er wird in den Gottesdiensten predigen. Die Kollekte wird für «Kirche in Not» aufgenommen.

Samstag, 15. November, 18.00 Uhr
Eucharistiefeier, Kirche St. Marien

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr
Eucharistiefeier, St.-Ursen-Kathedrale
Anschliessend Austausch mit
Pater Lohre im Pfarreisaal St. Ursen

Kloster Visitation

16.00 Uhr, Vortrag/Diskussion zur Religionsfreiheit und Christenverfolgung
17.00 Uhr, Kaffee und Kuchen, offeriert von der Männerkongregation MKMH
17.30 Uhr, Austausch mit Pater Lohre
19.00 Uhr, Hl. Messe, St.-Ursen-Kathedrale

www.mkmh.ch/aktuell

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Missione Cattolica Italiana

SOLIDARITÄT ADVENTMARKT

Samstag, 22. November, 07.00–12.00 Uhr
Kronenplatz Solothurn

Sonntag, 23. November, 09.00–12.00 Uhr
Pfarrei St. Martin Olten

Sonntag, 23. November, 16.30–18.30 Uhr
Pfarrei St. Eusebius Grenchen

Wir werden an allen drei Orten mit Adventskränzen, Keksen, Brot, Weihnachtsdekorationen und hausgemachten Süßigkeiten vertreten sein.

Der Erlös wird vollständig für Solidaritätsprojekte der Mission gespendet.

www.missione-italiana-solothurn-olten.ch

Kolping Solothurn

KOLPING-GEDENKTAG

Sonntag, 23. November
15.00 Uhr, Antoniuskapelle

Kurze Andacht mit dem Präses Paul Bühler.
Im Anschluss Umtrunk im «Pfefferkorn».

www.kolping.ch > Kolpingsfamilie > Solothurn

Kloster Mariastein



GOTTESDIENSTE

Sonn- und katholische Feiertage
9.00 Uhr Konventamt
11.00 Uhr Eucharistiefeier

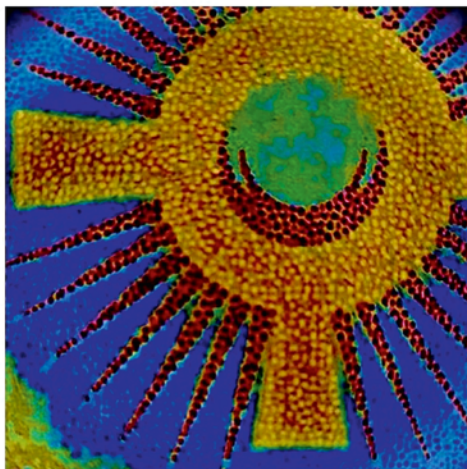
Werktage
9.00 Uhr Konventamt

www.kloster-mariastein.ch

Behörden & Fachstellen

Bischöfsvikariat St. Verena | www.bistum-basel.ch
Römisch-Katholische Synode
des Kantons Solothurn | www.synode-so.ch
Katholische Seelsorge für Anderssprachige | www.migratio.ch
Fachstelle Religionspädagogik | www.kath.sofareli.ch
Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | www.fadiso.ch
Kirchliche Fachstelle Jugend | www.juse-so.ch
Fachstelle Kirchenmusik | www.kirchenmusik-solothurn.ch
Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | www.jubla-so.ch
Caritas Solothurn | www.caritas-solothurn.ch
Fachstelle Beziehungsfragen | www.fabeso.ch
Notfallseelsorge | www.notfallseelsorge.ch/so
Dargebotene Hand – Telefon 143 | www.143.ch

Musikalische Lichtfeier



Welche Farbe hat die Liebe?

Das ist die herzliche Einladung an euch alle zur

**musikalischen Lichtfeier
am Freitag, 21. November um 19 Uhr
in der kath. Kirche in Balsthal.**

Zusammen singen und musizieren, Texte anhören und in sich gehen, in der Stille verweilen, Kerzen anzünden und im Schein des Lichtes erkennen, wie's heller und wärmer wird, und wie Gottes Gegenwart spürbar wird.

Das Licht weitergeben als eine feine und sensible Art der Zuwendung und dabei erfahren, dass wir dem Nächsten auch Licht werden können – genau das liegt der Feier zugrunde.

Am Ende werden unsere Lichter auf der grossen Treppe vor der Kirche weiterbrennen, still und leise – doch hell für dich, für mich und für alle Menschen fern von uns, die sich nach Licht und Frieden sehnen...

Die Lichtfeiern werden gestaltet von:
Monika, Burkhard, Renate, Ruth, Martin, Katja,
Erika, Markus, Makedonka, Dominik, Therese,
Heidi, Kiril, Leonie, Jürg, Peter, Eveline...
... und von euch allen.

*«Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind,
da bin ich mitten unter ihnen.» (Jesus Christus)*

Pastoralraumpfarrer | Dr. Joseph Alummottli Philipose | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 079 317 31 70 | priester@prduennerthal.ch
Katechese | Morena Tosato | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 078 242 33 82 | katechetin@prduennerthal.ch
Sekretariat des Pastoralraums | Mirjam Eggenschwiler | Kirchstrasse 176 | 4714 Aedermannsdorf | 062 394 15 40 | sekretariat@prduennerthal.ch
Bürozeiten | MO 8.30–11.30 Uhr | DI 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Gottesdienste

LAUPERSDORF

Sonntag, 16. November
33. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr, Pastoralraumgottesdienst, Eucharistiefeier
 Patrozinium hl. Martin, mitgestaltet vom Kirchenchor, Ministrantenaufnahme/-verabschiedung. Anschliessend Apéro.
10.30 Uhr, St.-Jakobs-Kapelle Hängen
Taufe von Yara Christ

Mittwoch, 19. November, 18.00 Uhr
Hl. Elisabeth
Rosenkranzgebet

Sonntag, 23. November, 10.30 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier
 Gedenkgottesdienst Brass Band Frohsinn.

Mittwoch, 26. November, 18.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Donnerstag, 27. November, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier
 Segnung der Adventskränze.

Samstag, 29. November
Ab 15.00 Uhr, Lichterweg zur Lourdes-Grotte
18.00 Uhr, Adventskonzert
 Schülerchor 5./6. Klasse zusammen mit dem Männerchor und der Brass Band Frohsinn.

Sonntag, 30. November
10.00 Uhr, Taufe von Lilly Nussbaumer und von Levi Nussbaumer
Ab 15.00 Uhr, Lichterweg zur Lourdes-Grotte

AEDERMANNSDORF

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis
Pastoralraumgottesdienst, Eucharistiefeier in Laupersdorf
 Patrozinium hl. Martin, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschliessend Apéro.

Dienstag, 18. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr
Hl. Elisabeth
Elisabethenfeier
 Gestaltet von der Pfarreigruppe.

Samstag, 22. November, 18.30 Uhr
Hl. Cäcilia, Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Dienstag, 25. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet

HERBETSWIL

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis
Pastoralraumgottesdienst, Eucharistiefeier in Laupersdorf
 Patrozinium hl. Martin, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschliessend Apéro.

Mittwoch, 26. November, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Sonntag, 30. November, 09.00 Uhr
1. Adventssonntag
Eucharistiefeier
 Segnung der Adventskränze.

MATZENDORF

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis
Pastoralraumgottesdienst, Eucharistiefeier in Laupersdorf
 Patrozinium hl. Martin, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschliessend Apéro.

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr
Hl. Elisabeth
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Donnerstag, 20. November, 19.30 Uhr
Eucharistiefeier in der Kapelle
Frauengottesdienst
 Elisabethenfeier.

Samstag, 22. November, 10.30 Uhr
Taufe von Eliott Engel

Mittwoch, 26. November, 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet in der Kapelle

Samstag, 29. November, 10.00 Uhr
Taufe von Josip Paurevic

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr
1. Adventssonntag
Eucharistiefeier
 Segnung der Adventskränze.

WELSCHENROHR | GÄNSBRUNNEN

Samstag, 15. November, 18.15 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr
33. Sonntag im Jahreskreis
Pastoralraumgottesdienst
Eucharistiefeier in Laupersdorf
 Patrozinium hl. Martin, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschliessend Apéro.

Dienstag, 18. November, 18.30 Uhr
Eucharistiefeier
 Elisabethenfeier.

Donnerstag, 20. November, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Sonntag, 23. November, 09.00 Uhr
Christkönigssonntag
Eucharistiefeier
 Hl. Cäcilia, Gedenkfeier aller verstorbenen Sängerinnen und Sänger des Chores.

Donnerstag, 27. November, 19.00 Uhr
Rosenkranzgebet

Samstag, 29. November, 18.15 Uhr
Vorabendgottesdienst
Eucharistiefeier
 Segnung der Adventskränze, Roratefeier, anschliessend Pastaplausch Jungwacht und Blauring.

für die steigende Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Sie sind herzlich eingeladen, Ihren Adventskranz zur Segnung in den Gottesdienst mitzubringen.

Donnerstag, 27. November, 18.30 Uhr
Kirche Laupersdorf

Samstag, 29. November, 18.15 Uhr
Kirche Welschenrohr

Sonntag, 30. November, 09.00 Uhr
Kirche Herbetswil

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr
Kirche Matzendorf

Mitteilungen

Aus dem Pastoralraum

Segnung der Adventskränze



Bild von iPicture auf Pixabay

Der Adventskranz begleitet uns durch die Adventszeit. Mit jeder angezündeten Kerze wird die Zeit bis Weihnachten kürzer und das wachsende Licht steht symbolisch

Kollekten

Samstag, 15. November
Pastorale Anliegen des Bischofs

Sonntag, 16. November
Pfarrebedürfnisse Laupersdorf

Samstag/Sonntag, 22./23. November
Elisabethenopfer

Samstag/Sonntag, 29./30. November
Für die Universität Freiburg i. Ue.

Lichterweg

Christchindli-Huus

Geniessen Sie abseits vom Alltagsstress einen besinnlichen Fussmarsch zur Lourdes Grotte und lassen Sie an diesem Kraftort Herz und Seele von den über 300 Laternen und Kerzenlichter erwärmen!

Auch in diesem Jahr freut sich das Christchindli auf Ihre Weihnachtspost beim Christchindli-Huus!

Was Sie wissen müssen:

- ★ Die Laternen werden von 15 Uhr bis circa 20 Uhr beleuchtet.
- ★ Bei starkem Regen oder windigem Wetter werden die Laternen nicht beleuchtet.
- ★ Parkieren Sie ihr Auto beim Kirchenparkplatz (Fussmarsch zur Grotte 15–20 Minuten).
- ★ Der Weg ist nicht kinderwagentauglich!

Wir freuen uns auf Sie!

Lourdes Grotte Laupersdorf

29./30.11., 6./7.12., 13./14.12., 20./21.12.

Weihnachtstage

24.–26.12.2025

Gestaltung: www.bild-rahmen.net

Konzert in der Kirche St. Martin Laupersdorf mit Orgel, Panflöte, Trompete und Flügelhorn begeisterte



Bildlegende: Niklaus Meister, Urs Schär (Trompete und Flügelhorn), Romy Freudiger (Panflöte), Patrik Fluri (Orgel) und Claudia Graf (Leiterin Fachstelle Sehbehinderung Fokus-Plus in Olten)

Rund 150 Personen besuchten in der Pfarrkirche St. Martin in Laupersdorf das Benefizkonzert zugunsten von Fokus-Plus, der Fachstelle für Sehbehinderung in Olten. Es musizierten Patrik Fluri (Kirchenorgel), Romy Freudiger (Panflöte) und Urs Schär (Trompete und Flügelhorn). Gemeinsam eröffneten sie das Konzert, das viele musikalische Facetten und Stilrichtungen beinhaltet, mit «Amazing Grace». Es klang wunderschön harmonisch und im Klang ausgewogen mit der für diese Instrumente sehr geeigneten Akustik in der Kirche St. Martin. Machtvoll und wuchtig ertönte «Toccata und Fuge in F-Dur» von Dietrich Buxtehude auf der Orgel. Patrik Fluri nutzte hier alle Register der Orgel und interpretierte das Werk dynamisch stark. Niklaus Meister (Matzendorf), selbst sehbehindert, begrüßte als Initiator des Konzerts die zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher. Claudia Graf, Leiterin der Fachstelle Sehbehinderung in Olten von Fokus-Plus, stellte ihre Fachstelle näher vor. «Als Fachpersonen kennen wir die Bedürfnisse und Probleme von Menschen mit Einschränkungen des Sehvermögens. Sehbeeinträchtigten Personen, die im Kanton Solothurn und Umgebung wohnen, bieten wir eine umfassende Hilfe und Unterstützung an. Wir fördern die Selbstständigkeit und verbessern damit die Lebensqualität», erwähnte Claudia Graf. Musikalische Höhepunkte des Konzerts waren «I Don't Know How To Love Him» von Andrew Lloyd Webber (Flügelhorn/Orgel), «Einsamer Hirte» von James Last (Panflöte/Orgel), «La Califfa» von Ennio Morricone (Panflöte/Flügelhorn/Orgel), «My Way» (bekannt durch Frank Sinatra), wundervoll intoniert von Urs Schär auf der Trompete und begleitet von Patrik Fluri auf der Orgel und «Romania Romana» (rumänische Folklore) von R. Cantieni (Panflöte/Orgel). Sehr eindrücklich und von den Klängen her einzigartig ertönte «Aus dem Pedalflügel» von Robert Schumann auf der Orgel. Es erklangen auch weitere Kompositionen wie «Il silenzio» von G. Brezza/Nini Rosso (Trompete/Orgel), «Pan-Träume» von H. Schnebel/E. Simon (Panflöte/Orgel) und das heimatliche «Bergfrieden» von Alex Eugster (Trompete/Flügelhorn/Orgel). Den Schlusspunkt des Konzerts, das die Besucherinnen und Besucher vollends zu begeistern vermochte, setzte Patrik Fluri auf der Orgel mit «Fanfare» von Nicolas J. Lemmes. Stehende Ovationen des Publikums begleiteten die Musikerin und die beiden Musiker nach einer Stunde hochstehendem Musikgenuss auf dem Gang von der Empore zum Chorraum der Kirche. Erst da konnte das Publikum sie sehen, denn vorher spielten sie natürlich wegen des Zusammenspiels auf der Empore, wo die Orgel steht.

Rudolf Schnyder

Adventszeit 2025: Licht der Hoffnung



Bild von Jeremy Kyejo auf Pixabay

Am Sonntag, 30. November 2025, beginnt mit dem 1. Advent die besondere Zeit der Erwartung und Hoffnung. Der Advent ist mehr als nur die hektische Vorweihnachtszeit. Es ist eine Einladung zur inneren Einkehr, symbolisiert durch das wachsende Licht des Adventskranzes, das die biblischen Themen Hoffnung, Friede, Freude und Liebe in die Dunkelheit trägt. Wir warten bewusst auf die Geburt des Herrn, ein Ereignis, das die Welt verändert hat.

Gerade in einer Zeit, in der uns Kriege, Klimawandel und gesellschaftliche Spaltung Sorgen bereiten, lädt uns die Kirche ein, das christliche Warten neu zu verstehen. Der Advent ist keine Flucht, sondern eine bewusste Auseinandersetzung mit der Realität im Licht unseres Glaubens.

Das Heilige Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Unter dem Motto «Pilger der Hoffnung» sind wir noch eingeladen, unseren Glauben neu zu beleben. Wir richten unseren Blick auf das Ziel, das uns Christus verheissen hat: eine Welt, in der Gottes Reich sichtbar wird. Diese Hoffnung wächst in der Gemeinschaft, wo wir einander Halt geben und zur Nächstenliebe ermutigen.

Darum lade ich Sie ein: Seien Sie in diesem Advent selbst ein Zeichen der Hoffnung. Tragen wir das innere Licht des Glaubens über die Kerze auf dem Kranz hinaus in unsere Familie, unsere Gemeinden, den Arbeitsplatz und unsere Pfarreien.

Nutzen wir diese Wochen, um unsere Herzen für das Geschenk von Weihnachten zu öffnen. Möge das Licht des Advents unsere Schritte erleuchten und uns mit Frieden, Hoffnung und Zuversicht erfüllen. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete und friedvolle Adventszeit!

Pater Joseph

Aktion Wunschbaum – Erfüllen Sie einen Weihnachtswunsch!

Lourdes-Grotte Laupersdorf, 8. November – 9. Dezember 2025

Für viele Menschen ist Weihnachten eine Zeit der Freude, des Friedens und der Liebe. Es ist aber auch eine Zeit des Schenkens und des Teilens. Diese Zeit kann belastend sein, wenn Weihnachtswünsche finanziell nicht erfüllt werden können. Dieses Jahr finden Sie beim Begegnungsort der Lourdes-Grotte in Laupersdorf einen Weihnachtsbaum. Dieser ist geschmückt mit anonymisierten Weihnachtswünschen von Menschen, welche wenige finanzielle Mittel zur Verfügung haben, um sich den Wunsch selbst zu erfüllen (Wert bis Fr. 30.–). Lassen Sie uns gemeinsam diesen Menschen einen Wunsch erfüllen!

Herzlichen Dank!

Infos unter: www.grotte-laupersdorf.ch/0796687988 (Miriam Schaad).

Laupersdorf

Pfarrsekretariat | Annelies Walser-Imfeld | Höngerstrasse 555 | Laupersdorf | 076 392 28 80 | sekretariat-la@prduennernthal.ch
Bürozeit | Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.30–10.30 Uhr im Pfarreisaal (Gemeindezentrum)
Sakristanin | Susanna Rudolf von Rohr | Gäustrasse 54 | 4703 Kestenholz | 079 256 78 69

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Pastoralraumgottesdienst

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr

Wir feiern den hl. Martin, unseren Kirchenpatron von Laupersdorf mitgestaltet vom Kirchenchor. An diesem Gottesdienst findet auch die Ministrantenaufnahme- und Verabschiedung statt. Anschliessend wird ein Apéro offeriert. Alle sind herzlich eingeladen.

Frauengemeinschaft – Einladung

zur 81. Generalversammlung

**Freitag, 21. November, 19.00 Uhr
Pfarreisaal**

Wir starten um 19 Uhr mit einem Apéro zur Einstimmung auf die GV. Ab 19.30 Uhr gibt es Nachtessen. Im Anschluss startet der offizielle Teil der GV. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 25.– für das Nachtessen, Mineralwasser und Kaffee. **Anmeldeschluss** ist am **17. November** bei Diana Boner Sagaria, diana@bonersagaria.ch oder 079 447 01 39.

Frauengemeinschaft Laupersdorf / Der Vorstand

Gedenkgottesdienst

Brass Band Frohsinn

23. November, 10.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder, Ehrenmitglieder, Gönner und Veteranen der Brass Band Frohsinn.

Wir freuen uns auf einen feierlichen Gottesdienst mit euch zusammen.

Vereinsreise Frauengemeinschaft

Freitag, 28. November, 07.15 Uhr

Schulhaus, Laupersdorf

Wir besuchen die Kerzenfabrik Hongler mit einer Führung und individuellem Besuch des Shops. Gemeinsames Mittagessen in Altstätten. Nach einer kurzen Weiterfahrt stoppen wir in Appenzell, mit einem individuellen Aufenthalt. Kosten pro Person Fr. 90.–. Rückkehr ca. 19 Uhr.

Anmeldeschluss ist am **17. November** bei Diana Boner Sagaria, diana@bonersagaria.ch oder 079 447 01 39.

Frauengemeinschaft Laupersdorf / Der Vorstand

Adventskonzert

Samstag, 29. November, 18.00 Uhr

Es wirken mit: Schülerchor der Primarschule Laupersdorf (5. + 6. Klasse), Männerchor und die Brass Band Frohsinn.

Wir laden Sie herzlich zu einem besinnlichen Adventskonzert ein. Kollekte zugunsten der Aktion Denk an mich.

Anschliessend sind alle zu einem Weihnachtsapéro eingeladen (gesponsert von der Bürgergemeinde Laupersdorf).

Brass Band Frohsinn Laupersdorf

Segnung der Adventskränze

Am Donnerstag, 27. November, 18.30 Uhr, werden bei der Eucharistiefeier die Adventskränze gesegnet. Sie können auch am 1. Adventswochenende in folgenden Pfarreien die Adventskränze segnen lassen:

Am 29. November, 18.15 Uhr, in Welschenrohr, am 30. November, 9 Uhr, in Herbetswil und um 10.30 Uhr in Matzendorf.

Lichterweg zur Lourdes-Grotte

Seit 2014 wird der Weg zur Grotte in einen besinnlichen Lichterweg umgestaltet. Über 300 Laternen verzaubern die Besucher mit adventlicher Stimmung fernab von Hektik und Rummel.

An den vier Adventswochenenden ab 15 Uhr bis ca. 20 Uhr (sowie Heiligabend, Weihnachten, Stephanstag) werden wir Sie auf dem Weg zur Lourdes-Grotte verzaubern.

Bei starkem Regen oder windigem Wetter werden die Laternen nicht beleuchtet.

Lourdes-Grotte Laupersdorf

Wir beten

für unsere Verstorbenen

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr

Siehe unter «Kirchenblatt» Nr. 23.

Sonntag, 23. November, 10.30 Uhr

Jahrzeit: Hans und Lydia Merkle-Probst; Ursula Bloch-Merkle.

Gedächtnis: Niklaus Walser-Bachmann.

Donnerstag, 27. November, 18.30 Uhr

Gedächtnis: Erika Flury-Künzli; Josef Fluri-Schaad.

Aedermannsdorf

Pfarrsekretariat | Stephanie Bader | sekretariat-ae@prduennernthal.ch |

Leiacckerstrasse 330 | 4714 Aedermannsdorf | 076 306 13 95

Bürozeit | nach Vereinbarung

Sakristan | Stipo Gelo | Leuenallee 16 | 4702 Oensingen | Telefon 078 703 52 48 | s.gelo@gmx.ch

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Seniorenmittagstisch

Montag, 24. November

Wir treffen uns im Restaurant Schlüssel zum gemeinsamen Mittagessen. Anmeldung bitte bis Freitagabend, 21. November, im Restaurant Schlüssel, Telefon 032 637 15 30.

Wir beten

für unsere Verstorbenen

Samstag, 22. November, 18.30 Uhr

Jahrzeit: Margrith Stampfli-Vogt;

Leonie Vogt.

Gedächtnis: Pia und Paul Bobst-Bieli; Siegfried Stampfli-Bobst; Olga und Werner Hug-Vogt; Johanna und Kurt Allemann-Allemann; Paul Allemann; Marcel Meister-Allemann; Lyda Vogt-Otter.

Erster Advent



Die erste Kerze anzünden.
Schweigen.
Durchatmen.
Zur Ruhe kommen.

Verabschieden, was mich bedrückt.
Loslassen, was mich fesselt.
Frei werden,
um diesen Augenblick
mit allen Sinnen
bewusst zu erleben.

In die Flamme der Kerze schauen,
ihrem Lichtkreis folgen,
ihre Wärme spüren,
ihren Duft einatmen.

Zulassen, dass die Gedanken
kommen und gehen.
Weihnächtlicher Vorfreude
in mir Raum geben.

© Gisela Balthes (www.impulstexte.de)

Wir laden Sie ganz herzlich ein zur

Elisabethen- FEIER



Mittwoch, 19.11.2025, 19.30 Uhr
Kirche Aedermannsdorf

anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreisaal

Frauengemeinschaft und Pfarreigruppe Aedermannsdorf

Herbetswil

Pfarsekretariat | Sabine Müller-Altermatt | Kirchstrasse 71 | 4715 Herbetswil | 062 394 19 50 | sekretariat-he@prduennerthal.ch | **Bürozeit** | DO 14.00–16.00 Uhr | sonst privat | Dorfstrasse 6 | 4715 Herbetswil | 062 394 20 26
Sakristanin | Sonja Meister | Fuchsackerweg 140 | 4715 Herbetswil | 062 394 18 52
Stellvertretung | Caroline Barmettler | Maultrommenweg 156 | 4715 Herbetswil | 062 394 22 24

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Rosenkranz für die Verstorbenen

Donnerstag, 27. November, 19.30 Uhr
 Im Monat November möchten wir Sie gerne zu einem Rosenkranzgebet für unsere Verstorbenen einladen. Gemeinsam gedenken wir im Gebet unserer verstorbenen Angehörigen.

Adventskranzbinden

Mittwoch, 26. November, 14.00 Uhr
Pfarrhauskeller
 In einer gemütlichen Runde bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Adventskranz oder -gesteck selber zu gestalten. Wir laden alle Bastelfreudigen dazu in den Pfarrhauskeller ein. Tannenzweige und Geäst sind vorhanden, Kerzen sowie Dekomaterial bringen alle selber mit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Segnung der Adventskränze

Sonntag, 30. November, 09.00 Uhr
 Im Gottesdienst zum 1. Adventssonntag haben Sie die Möglichkeit, Ihren Adventskranz segnen zu lassen. Für die Segnung können die Adventskränze beim Marienaltar bereitgestellt werden.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Mittwoch, 26. November, 18.30 Uhr
Jahrzeit: Urs und Albert Meister; Oskar und Klara Meier-Brunner; Gustav und Emilie Meier-Bobst und Sohn Gustav.
Gedächtnis: Alois Altermatt-Eggenschwiler und Sohn Christian; Paul Eggenschwiler u. Margrit Perren; Margrit und Mathé Eggenschwiler; Lydia Vogt-Otter; Fabian Gerber; Lilly und Adolf Eggenschwiler-Roth und Sohn Charly.

Sonntag, 30. November, 09.00 Uhr
Jahrzeit: Louis und Martha Willi-Brunner; Arthur Meier und Peter Huber; Franz und Lina Fluri-Fluri und Kinder.
Gedächtnis: Johanna und Paul Husistein-Camenzind; Josef Stalder; Albin Altermatt-Huber; Martin Huber-Meier; Urs Roth-Müller; Hildegard und Oskar Hug-Kohler; Anna und Eduard Meister-Nussbaumer.

Matzendorf

Pfarsekretariat | Anita Meister | sekretariat-ma@prduennerthal.ch | 062 394 22 20
Bürozeit | MO 9.00–11.00 Uhr im Cheminée-raum des Pfarreiheims | Matzendorf | sonst privat | Bodenacker 3 | 4713 Matzendorf | 062 394 30 50
Sakristaninnen Kirche | Dorli Ackermann-Fluri | Dorfstrasse 56 | 4713 Matzendorf | 062 394 17 72 | Marianne Schaller-Fluri | Breitrütti 1 | 4713 Matzendorf | 062 394 21 78



«Elisabeth – Gott ist Fülle»

Alle Mitglieder sind herzlich zur **Elisabethenfeier**, welche am

Donnerstag, 20. November 2025, 19.30 Uhr

in der St. Agatha Kapelle stattfindet, eingeladen.

Anschliessend an den Gottesdienst treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein und einem kleinen Imbiss.



Fraugemeinschaft Matzendorf
www.fraugemeinschaft-matzendorf.ch

Spaghetti Tag

Samstag
29. November 2025
ab 12:00 Uhr
im Pfarreiheim

Freundlich lädt ein

PFARREIRAT
 MATZENDORF



SPAGHETTIEN

Zugunsten

FRÜHCHEN
 &NEOKINDER

Sonntag, 23. November 2025
ab 11.30 Uhr
im Gemeindesaal Herbetswil

Wir laden Sie herzlich zu unserem Spaghettiesen ein.
 Ab 11.30 Uhr servieren wir Ihnen Spaghetti und ein feines Dessert.
 Kommen Sie vorbei und geniessen Sie.
 Wir freuen uns auf viele Besucher!

Pfarreigruppe Herbetswil

Fraugemeinschaft Matzendorf

AM 4. DEZEMBER 2025 **EINSIEDLER**
BESUCHEN WIR DEN WEIHNACHTSMARKT

Gerber Reisen chauffiert uns nach Einsiedeln, wo wir gemütlich im Lichtermeer dem Glühweinduft folgen, gesellige Momente geniessen und uns kulinarisch verwöhnen lassen.

Treffpunkt 14 Uhr, Pfarreiheim Matzendorf
Rückkehr ca. 22 Uhr, Pfarreiheim Matzendorf
Kosten Fr. 25.- (bar), für Mitglieder
 Fr. 30.- (bar), für Nicht-Mitglieder
Anmeldung bis Montag, 24. November 2025 via Webseite oder bei Karin Meister 079 284 31 63

WIR FREUEN UNS AUF GEMÜTLICHE STUNDEN MIT EUCH.

Sakristantin Kapelle
Maria Schindelholz-Zemp
Neumatt 2
4713 Matzendorf
062 394 13 16

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Mir traffe es

Montag, 17. November, 13.30 Uhr
Pfarreiheim

Liebe jass- und spielbegeisterte Frauen und Männer.
Wir treffen uns wieder zu unserem beliebten Jass- und Spielnachmittag. Pünktlich um 13.30 Uhr lösen wir die erste Jassrunde aus. Wir jassen den Schieber ohne Wys. Die besten drei Jasser/-innen werden um 17 Uhr mit einem kleinen Preis belohnt.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit euch.

Bibliothek im Pfarreiheim Matzendorf

Die Bibliothek wird am Samstag, 29. November, während des Spaghettitages von 12.15 bis 13.15 Uhr für Sie geöffnet sein. Nutzen Sie die Möglichkeit, um sich mit neuem Lesestoff einzudecken.

Wir beten

für unsere Verstorbenen

Donnerstag, 20. November, 19.30 Uhr
Kapelle

Jahrzeit: Melanie Liechti-Meister (Letzte gelesene Jahrzeit); Hugo und Aline Bieli-Strähli; Martin Meister-Bieli.
Gedächtnis: Adolf und Frieda Burkhalter-Schüpbach und Hans Burkhalter; Alois Adam Strähli; Karl und Margrit Strähli-Vogt; Heinz Meister-Bader; Beatrice Meister-Weder und Arnold und Emilie Meister-Saner; Rosa Meister-Holzer (gestiftet von der Frauengemeinschaft); Paul Bieli-Meister; Margrit und Marlies Meister-Vogel.

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr
Kirche

Jahrzeit: Werner und Therese Nussbaumer-Meister.

Jahresgedächtnis: Roland Schindelholz-Volkowa; Georg Eggenschwiler-Fluri, sein Sohn Mario, Gisela Nussbaumer-Meister und Ramon Bürgi.

Gedächtnis: Odile Allemann-Wirtz; Rosa und Hans Wigger-Marbacher; Rosa Meister-Holzer; Rosmarie Bader-Kohler.

Welschenrohr | Gänsbrunnen

Pfarreisekretariat | Nicole Schneeberger | Mühlebachstr. 588 | 4716 Welschenrohr | 032 639 15 23 | sekretariat-we@prduennernthal.ch
Sakristan | Robert Vogt | Rötistrasse 570 | 4716 Welschenrohr | 079 695 55 53

Mitteilungen

Aus dem Pfarreileben

Kirchenpatron Laupersdorf

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr

Wir laden Sie alle recht herzlich zum Pastoralraumgottesdienst vom Sonntag, 16. November, um 10 Uhr in Laupersdorf ein. Gemeinsam feiern wir den Kirchenpatron Hl. Martin. Umrahmt wird die Eucharistiefeier vom Kirchenchor Laupersdorf.

Christkönigssonntag Heilige Cäcilia

Sonntag, 23. November, 09.00 Uhr

Mit dem Hochfest von Christkönig endet das katholische Kirchenjahr. Wir feiern am Sonntag, 23. November, um 9 Uhr eine Eucharistiefeier zu Ehren der heiligen Cäcilia, der Schutzpatronin der Kirchenmusik, der Musiker und Orgelbauer. Der Kirchenchor singt die «Missa in honorem Sanctae Annae» von Richard Flury. Die Leitung hat Alina Kohut, an der Orgel spielt Urban Fink. In dieser Feier wird speziell aller verstorbenen Mitglieder des Cäcilienchors gedacht.

Roratefeier bei Kerzenlicht und Pastaplausch der Jubla

Samstag, 29. November, 18.15 Uhr

Die ganze Kirche nur mit Kerzen beleuchtet – dies ist der Gottesdienst «Rorate». Wir freuen uns, mit Ihnen einen so stimmungsvollen Familiengottesdienst am Samstag, 29. November, um 18.15 Uhr feiern zu dürfen. Die Jugendlichen von Jungwacht und Blauring singen rhythmische Lieder, begleitet von unserer Band. Am E-Piano spielt Raphael Vonarburg aus Laupersdorf. In dieser Eucharistiefeier werden auch die Adventskränze und Gestecke gesegnet. Sie sind herzlich eingeladen, **Ihre weihnachtlichen Kränze mitzubringen** und in der Kirche zur Segnung vorne bei der Treppe bereitzustellen. Anschliessend an die Feier laden Jungwacht und Blauring zum **Pastaplausch im Pfarreiheim** ein. Sie freuen sich darauf, viele Leute bewirten zu können. Kommen Sie doch auch, wir erwarten Sie!

Aktion «Spende Licht»

Ab dem 1. Advent liegen in der Kirche kleine Kerzen bereit. Bedienen Sie sich und nehmen Sie das Licht mit nach Hause oder bringen Sie einsamen, traurigen, kranken Menschen oder lieben Angehörigen ein Licht vorbei.
Das Licht soll Kraft, Hoffnung und Liebe spenden.

Auf den Spuren des Grabtuchs von Turin



Unter diesem Titel präsentierte der Pfarreirat Welschenrohr-Gänsbrunnen vom 26. Oktober bis

15. November eine spezielle Ausstellung über das Turiner Grabtuch mit Vortrag am Eröffnungstag.
Die Unterlagen über die neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse wurden von Susana Garcia Alonso erarbeitet und zusammengestellt. Der Pfarreirat dankt Frau Garcia Alonso von Herzen für die enorm intensive Arbeit und die tolle Ausstellung mit vielen interessanten Fakten. Es war ein Erlebnis für uns alle!

Wir beten

für unsere Verstorbenen

Samstag, 15. November, 18.15 Uhr

Jahrzeitgedächtnis: Pfarrer Otto Meier.

Samstag, 29. November, 18.15 Uhr

Jahrzeitgedächtnis: Josy und Louis Allemann-Schacher.

Minis im Europapark 2025



Die Ministranten aus Welschenrohr reisten, zusammen mit den Minis aus dem Pastoralraum Dünnerthal, am 17. Oktober in den Europapark Rust. Mit dem Car von Gerber Reisen kamen alle gut in Rust an. Unsere 11 Ministranten und ihre Begleiter machten sich sofort auf den Weg, um die verschiedenen Bahnen und Attraktionen zu erkunden. Neugier, Freude, Mut, Begeisterung, Herzklopfen und viel Spass konnte man in den Gesichtern der Kinder und Jugendlichen lesen. Die kleine Mittagspause wurde genutzt, um die Eindrücke und Erlebnisse mit den anderen Minis zu teilen und sie «gluschtig» auf neue Abenteuer zu machen. Der Nachmittag war schnell vorbei und so war der schöne Tag zu Ende. Man sah lauter müde, aber glückliche Minis auf der Heimreise.

Den Begleitpersonen Jürg Allemann und Nathalie Gloor ein herzliches Dankeschön.
Pia Allemann

Pastoralraumpfarrer | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal |

062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Seelsorger | Peter Bader (Pfarreiseelsorger) | 062 391 91 90 | peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch

Pastoralraumsekretariat | Simon Haefely | 062 391 01 59 (privat) | simon.haefely@ggs.ch |

www.st-wolfgang-im-thal.ch

Der heilige Martin als Kirchenpatron und die Bedeutung für Mümliswil und das Martinsfest (Teil 2)



Lichterprozession und Umzug

Seit vielen Jahren findet am Martinstag eine Gedenkfeier in der St.-Martins-Kirche statt. Die anschliessende Lichterprozession wird seit über 30 Jahren vom heiligen Martin hoch zu Pferd angeführt und geht von der Kirche durch das Dorf und endet beim Coop-Platz. Die Kinder tragen dabei Laterne, die sie im Religionsunterricht selbst gebastelt und schön gestaltet haben. Nach dem Umzug gibt es für alle Beteiligten ein heisses Getränk und ein Stück Lebkuchen.



Das Martinsfest

Der ehemalige KTV St. Martin Mümliswil führte erstmals 1971 das Martinsfest durch. Heute wird die Chilbi, wie das Fest auch genannt wird, vom TSV Mümliswil durchgeführt. Was als kleines Dorffest im alten Schulhaus, auch Vatikan genannt, und im Restaurant Schweizerhalle begann, entwickelte sich zum Stübli- und Stüblifest mit verschiedenen kulinarischen Angeboten. Magenbrotstände, Kasperltheater, Hüpfburg und Rossreiten sorgen für Unterhaltung und Chilbistimmung. Eine besondere Attraktion ist am Sonntag der Martini-Märet auf dem Lindenplatz.

Bedeutung des heiligen Martin für die Gegenwart

Die Figur des heiligen Martin ist zeitlos. Seine Botschaft vom Teilen und von gelebter Solidarität bleibt auch heute aktuell, besonders in einer Welt, in der soziale Unterschiede und Isolation zunehmen. Für Mümliswil ist Martin nicht nur ein historischer Heiliger, sondern ein Leitbild für das tägliche Miteinander.

In der modernen Gesellschaft kann das Vorbild des heiligen Martin Impulse geben, sich für Schwächere einzusetzen und Gemeinschaft zu leben. Die jährliche Feier zu Ehren des Patrons ist dabei mehr als Tradition. Sie ist ein lebendiges Zeichen dafür, dass Glaube, Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt das Fundament für eine starke Dorfgemeinschaft bilden. *Kurt Rubitschung*

Adventsausflug nach Konstanz

(Weihnachtsmarkt)

Wir steigen in Balsthal in einen Sonderzug ein und fahren bis Konstanz durch.

Wann: Sa, 13. Dezember, Abfahrt: 7.58 Uhr, Rückkehr: 20 Uhr.

Kosten: Fr. 80.– (Familien mit 2 Kindern bis 16 Jahre: Fr. 200.–)

Anmeldung: bitte bis 20. November an peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch (maximal 25 Plätze).

Pfarrei Balsthal

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal |

062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarreisekretariat | Monika Hafner und Beatrice Ingold | 062 391 91 91 | Fax 062 391 91 90 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch | Homepage: www.st-wolfgang-im-thal.ch

Bürozeiten | Dienstag bis Freitag von 9.00–11.00 Uhr und Donnerstag von 14.00–16.00 Uhr

Sakristane | Risto Angelov, Ruzica Gelo, Reto Hafner, Georg Rütli |

Pfarreiheimreservation | **Pfarramt** | 062 391 91 91

Altersheimseelsorge Inseli Balsthal | Heinz Bader | 062 391 58 57 (privat)

Gottesdienste

Samstag, 15. November

17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Gedächtnis: Josef und Martha Grolimund-Walter und Sohn Hansueli sowie Jose-Makee und Uldarica Lim; Salvatore Fagone; Johann Fluri-Heutschi und Max und Agatha Heutschi-Wettstein sowie Karin Fischbacher-Lanz.

Jahrzeit: Francesco und Margaretha Lo Brutto-Wyss; Leo und Sophie Gasser-Eggenschwiler; Walter und Lydia Imfeld-von Burg; Oskar Hafner-Ackermann; Margaretha Reinhardt-Latscha.

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.
19.00 Uhr, Gebetsnacht der eritreisch-orthodoxen Gemeinschaft (siehe Mitteilungen)

Sonntag, 16. November

33. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr, Familielfir, Eucharistiefeier (siehe Mitteilungen)

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.
17.00 Uhr, kroatische Messe

Montag, 17. November

17.00 Uhr, Rosenkranzgebet

für den Frieden

19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation (Raum der Stille)

Mittwoch, 19. November, 18.00 Uhr

Hl. Elisabeth

Kroatisches Rosenkranzgebet

Donnerstag, 20. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Freitag, 21. November

09.45 Uhr, Kommunionfeier

(Altersheim Inseli)

19.00 Uhr, Musikalische Lichtfeier

(siehe Mitteilungen)

Sonntag, 23. November, 10.30 Uhr

Christkönigssonntag

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Urs Grolimund-Christ.

Kollekte: Bethany Mission

in Äthiopien.

Montag, 24. November

17.00 Uhr, Rosenkranzgebet

für den Frieden

19.00 Uhr, Weg zur Kontemplation (Raum der Stille)

Dienstag, 25. November, 14.30 Uhr

Altersgottesdienst, Eucharistiefeier
Der Gottesdienst wird vom Tobiaschor Mümliswil gesanglich mitgestaltet.

Mittwoch, 26. November

10.45 Uhr, Kommunionfeier im Lindenpark (Mehrzweckraum)

18.00 Uhr, Kroatisches Rosenkranzgebet

Donnerstag, 27. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Jahrzeit: verstorbene Mitglieder

der KAB/F.

Anschliessend Kaffee und Gipfeli im Pfarreiheim.

Freitag, 28. November, 09.45 Uhr

Altersheim Inseli

Reformierter Gottesdienst

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

1. Adventssonntag

Pastoralraumgottesdienst

zum 1. Advent, Eucharistiefeier

Der Gottesdienst wird von den Kirchenchören gesanglich mitgestaltet (siehe Mitteilungen).

Anschliessend Apéro im Pfarreiheim.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Mitteilungen

Gebetsnacht der eritreisch-orthodoxen Christen des Kantons Solothurn

Samstag/Sonntag, 15./16. November

Pfarrkirche

In der Nacht vom 15. auf den 16.

November werden die eritreisch-orthodoxen Mitchristen zum fünften Mal eine Gebetsnacht feiern. In dieser Nacht wird gesungen und gebetet und es werden Kinder getauft.

Auch wir sind dazu herzlich eingeladen.

Familielfir

Sonntag, 16. November, 10.30 Uhr

Pfarrkirche

Liebe Kinder, liebe Eltern

Wir laden euch zu einer Familielfir ein. Wir freuen uns, wenn ihr alle dabei sein könnt.

Regina Fluri, Katechetin, und Pfarrer Thomas Odalil

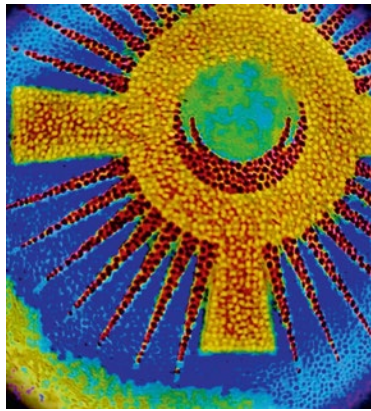
«The Chosen» – Filmabend

Mittwoch, 19. November, 19.00 Uhr
Pfarreiheim

Wir sehen die 7. Folge der 4. Staffel der aussergewöhnlichen Jesus-Serie. Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Musikalische Lichtfeier

Freitag, 21. November, 19.00 Uhr
Pfarrkirche



Siehe ausführlichen Bericht auf der Seite 10 dieses «Kirchenblattes». Alle sind herzlich eingeladen.

«The Chosen» – Filmabend

Donnerstag, 27. November, 19.00 Uhr
Pfarreiheim

Wir sehen die 8. Folge der aussergewöhnlichen Jesus-Serie. Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr
Pfarrkirche



Am Sonntag beginnt die Adventszeit. Das wollen wir zusammen im Gottesdienst feiern. Dazu laden wir alle ganz herzlich ein. Der Gottesdienst wird von den beiden Kirchenchören Holderbank und Ramiswil gesanglich mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.

Seelsorgeteam

Lichterweg 2025

Sonntag, 14. Dezember, bis Freitag, 2. Januar



Der Weg von der Abzweigung Oberbergweg/Kastenweg bis zum Waldspielplatz ist wieder mit Laternen beleuchtet. Er ermöglicht einen schönen, ruhigen Abendspaziergang im Wald als adventliche oder weihnachtliche Besinnung. Wir suchen Familien oder Freiwillige, welche die Kerzli in den Laternen anzünden. Dies dauert 1 ½ Stunden, zu zweit geht es etwas schneller. Wer Interesse hat, meldet sich auf dem Pfarramt (062 391 91 91) oder direkt bei Regina Fluri (regina.fluri@st-wolfgang-im-thal.ch). Wir freuen uns mit Ihnen auf schöne Abendstunden im Wald.

Voranzeigen

Roratefeiern

Mittwoch, 3. Dezember, und Mittwoch, 10. Dezember, jeweils um 06.30 Uhr
Pfarrkirche

Kirchgemeindeversammlung / Budgetgemeinde

Mittwoch, 10. Dezember, 19.30 Uhr
Pfarreiheim

Die Traktandenliste erscheint im Anzeiger *Thal Gäu Olten*. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen und danken für das Interesse.
Kirchgemeinderat

Bussfeier

Sonntag, 14. Dezember, 10.30 Uhr
Pfarrkirche

Leben und Glauben

Gestorben zur Auferstehung mit Christus sind:

- am 31. Oktober, **Gertrud Bieli-Bernasconi**, zuletzt wohnhaft im Tertianum Residenz Sphinxmatte in Solothurn, im Alter von 83 Jahren;
- am 1. November, **Peter Allemann**, Falkensteinerstrasse 16b, im Alter von 80 Jahren.

Gott, lass Frau Bieli und Herrn Allemann dein Licht schauen und lass sie für immer bei dir wohnen. Stärke und begleite die Angehörigen in ihrem Leid und lass sie deine Nähe spüren.

Kollekten

Sonntag, 26. Oktober

Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen des Bistums Basel, Fr. 261.80

Samstag, 1. November

Zweckverband Alters- und Pflegeheimseelsorge Thal-Gäu, Fr. 545.40

Sonntag, 2. November

Kirchenbauhilfe des Bistums Basel, Fr. 231.12.

Frauengemeinschaft – öffentliches Kerzenziehen



Das öffentliche Kerzenziehen findet im **Werkraum des Inselischulhauses** statt (Rainweg 2, Eingang auf der Rückseite des Schulhauses benutzen).

Mittwoch, 26. November

14.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 28. November

18.00 – 21.00 Uhr

Samstag, 29. November

11.00 – 16.00 Uhr

Sonntag, 30. November

11.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 3. Dezember

14.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 5. Dezember

18.00 – 21.00 Uhr

Versicherung ist Sache der Teilnehmer:innen.

Wir freuen uns auf viele kreative Kinder und Erwachsene.

Vorstand und Kerzenziehgruppe

Pfarrei Mümliswil

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil |
St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 |
thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarrreisekretariat | Simon Haefely | Kirchweg 9 | 062 391 34 20 | pfarramtmuemliswil@ggs.ch
Bürozeiten | DI 9.00–11.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr | FR von 9.00–11.00 Uhr
Sakristan | Stefan Saner-Walker | 079 484 63 78
Martinsheim (Reservation) | Silvia Wehrli | Schössliweg 6 | 062 391 05 65 | 079 516 52 10

Gottesdienste

Sonntag, 16. November, 09.15 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.

Mittwoch, 19. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. November, 18.00 Uhr

Kontemplation in der Kirche

Samstag, 22. November, 19.00 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Jahrzeit: Bruno Büttler-Hafner; Ludwig Hafner-Allemann; Therese u. Erwin Boner-Stalder; Emma Fluri; Bernadette u. Albin Fluri-Lisser; Bernadette Fluri; Kasimir Bader-Schmid; Linus Kamber-Strub; Hugo u. Emma Schnyder-Haefeli; Elisabeth Studer-Wehrli; Johann Rubitschung-Bitterli; Arnold Baschung; Urs Bader; Hippolyt Adolf Meister-Büttler; Josef Oswald Fluri; Pfr. Kuno Eggen-schwiler; Werner Wehrli; Linus Wehrli; Emil Wehrli-Bloch; Walter u. Maria Amport-Grolimund; Julius Grolimund; Heinz Amport; Iris Amport.

Gedächtnis: Stefan Haefeli-Schaad; Hanspeter Ackermann-Lisibach; Ruth u. Augustin Meier-Meister; Adolf u. Anna Bader-Kamber u. Sohn Marius; Maria Brunner.

Sonntag, 23. November, 09.15 Uhr

Christkönigssonntag

Eucharistiefeier

Kollekte: Bethany Mission in Äthiopien.

Mittwoch, 26. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. November, 18.00 Uhr

Kontemplation in der Kirche

Samstag, 29. November, 19.00 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Dreissigster: Werner Walter-Rudolf von Rohr.

Jahrzeit: Bruno u. Sophie Kamber-Stalder; Bertha Hafner-Christ; Richard u. Monika Roos-Bader; Albin Schmid; Ernst Leibundgut; Robert u. Frieda Hafner-Müller.

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

1. Adventssonntag

Pastoralraumgottesdienst in Balsthal

Es singen die Kirchenchöre Holderbank und Ramiswil.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Täglich, 17.00 Uhr

Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Pastoralraumgottesdienst am 1. Advent

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

Kirche Balsthal

Am Sonntag, 30. November, beginnt die Adventszeit. Das wollen wir zusammen im Gottesdienst feiern. Dazu laden wir alle ganz herzlich ein. Der Gottesdienst wird von den beiden Kirchenchören Holderbank und Ramiswil gesanglich mitgestaltet.

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.

Seelsorgeteam

Gestorben aus unserer Mitte

Werner Walter-Rudolf von Rohr, Jg. 1962.

Lina Bader-Bader, Jg. 1938.

Möge Gott das Gute vollenden und Geborgenheit schenken.

«The Chosen» – Filmabend

Donnerstag, 27. November, 19.00 Uhr

Pfarreiheim Balsthal

Wir sehen die 8. Folge der aussergewöhnlichen Jesus-Serie. Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Peter Bader

Musikalische Lichtfeier

Freitag, 21. November, 19.00 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Siehe ausführlichen Bericht auf der Seite 10 deses «Kirchenblattes».

Alle sind herzlich eingeladen.

Peter Bader

Adventsausflug nach Konstanz

(Weihnachtsmarkt)



Wir steigen in Balsthal in einen Sonderzug ein und fahren bis Konstanz durch.

Wann: Sa, 13. Dezember, Abfahrt:

7.58 Uhr, Rückkehr: 20 Uhr.

Kosten: Fr. 80.– (Familien mit 2 Kindern bis 16 Jahre: Fr. 200.–).

Anmeldung: Bitte bis 20. November an peter.bader@st-wolfgang-im-thal.ch (maximal 25 Plätze).

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil

Kränze binden für Weihnachtsverkauf

Am Dienstag, 25. November, um 19.30 Uhr und am Mittwoch, 26. November, um 14 Uhr treffen wir uns im Martinsheim zum Kränzebinden für den Weihnachtsverkauf. Wir erstellen schöne Advents- und Türkränze aus Naturmaterialien. Wir freuen uns auf viele helfende Hände.

Weihnachtsverkauf

Am Samstag, 29. November, ab 8.30 Uhr verkaufen wir im Martinsheim Advents- und Türkränze, Backwaren, Weihnachtschröml, Zöpfe, Brote, belegte Brötli und Socken. Wir laden Sie auch in unsere schön dekorierte Kaffee-stube ein, wo Sie gemütlich plau-

dern und kaffeln können. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Senioren Mümliswil-Ramiswil
Mittagstisch mit Weihnachtsfeier
im Landgasthof zum Ochsen

Dienstag, 9. Dezember, 12.00 Uhr

Judith Tschan wird uns mit einer Geschichte und musikalischen Einlagen auf die adventlich-weihnachtliche Zeit einstimmen.

Anmeldungen dringend bis Montag, 1. Dezember. Wir möchten gerne allen Teilnehmenden das traditionelle Weihnachtspäckli überreichen können und müssen deshalb rechtzeitig die Anzahl Personen kennen.

Wir danken fürs Verständnis und freuen uns über eine rege Anmeldung bei:

Tel. 062 391 16 27 (Cécile u. Andreas Allemann), Tel. 062 39114 06 (Doris Rudolf von Rohr), Tel. 078 866 90 60 (Moritz Günthert). Fahrgelegenheit 11.30 Uhr Kronenplatz Ramiswil.

Das Seniorenteam

Rückblick Erntedankgottesdienst 2025



Am Sonntag, 12. Oktober 2025, fand der jährliche Erntedankgottesdienst in der Kirche in Mümliswil statt. Herzlichen Dank an die Landfrauen für die schöne Vorbereitung der Kirche und für den anschliessenden Apéro.

Pfarrei Ramiswil

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch
Pfarreisekretariat | Regula Probst | Lischmatt 5 | 4719 Ramiswil | 076 499 14 45 | regulaprobst@ggs.ch
Sakristanin | Elisabeth Thomann-Lisser | 062 391 15 66

Gottesdienste

Sonntag, 16. November, 09.15 Uhr

Kommunionfeier

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr

Rosenkranz

Sonntag, 23. November, 10.45 Uhr

Christkönigssonntag

Kommunionfeier mit Predigt

Jahrzeit: Nelly Nussbaumer-Lisser.

Gedächtnis: Josef und Hermine Christ-Christ; Verena u. Hermann Walter-Bitterli; Peter u. Claudine Walter-Jenni; Josef und Pia Lisser-Strähl.

Kollekte: Bethany Mission in Äthiopien.

Mittwoch, 26. November, 19.30 Uhr

Rosenkranz

Sonntag, 30. November

1. Adventssonntag

kein Gottesdienst.

Pastoralraumgottesdienst in Balsthal

binden für den Weihnachtsverkauf. Wir erstellen schöne Advents- und Türkränze aus Naturmaterialien. Wir freuen uns auf viele helfende Hände.

Weihnachtsverkauf

Samstag, 29. November

Am Samstag ab 8.30 Uhr verkaufen wir im Martinsheim Advents- und Türkränze, Backwaren, Weihnachtschröml, Zöpfe, Brote, belegte Brötli und Socken. Wir laden sie auch in unsere schön dekorierte Kaffeestube ein, wo sie gemütlich plaudern und kaffeln können. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

Es sind alle recht herzlich zum diesjährigen Pastoralraumgottesdienst unter Mitwirkung der Kirchenchöre Ramiswil und Holderbank eingeladen. Genauere Angaben findet ihr dazu unter der Gemeinde Balsthal.

Voranzeige

Seniorenmittagstisch mit Weihnachtsfeier im Landgasthof zum Ochsen

Dienstag, 9. Dezember, 12.00 Uhr

Judith Tschan wird uns mit einer Geschichte und musikalischen Einlagen auf die adventlich-weihnachtliche Zeit einstimmen. Anmeldungen dringend bis Montag, 1. Dezember.

Wir möchten gerne allen Teilnehmenden das traditionelle Weihnachtspäckli überreichen können und müssen deshalb rechtzeitig die Anzahl Personen kennen. Wir danken fürs Verständnis und freuen uns über eine rege Anmeldung bei:

Tel. 062 391 16 27 (Cécile u. Andreas Allemann), Tel. 062 391 14 06 (Doris Rudolf von Rohr), Tel. 078 866 90 60 (Moritz Günthert).

Fahrgelegenheit 11.30 Uhr Kronenplatz Ramiswil.

Das Seniorenteam

Mitteilungen

Senioren Mümliswil-Ramiswil

Dienstag, 18. November, 12.00 Uhr

Mittagstisch mit Geschichten in der Wirtschaft Hagli. Anmeldung bis spätestens Samstagmittag, 15. November, bei Cécile und Andreas Allemann, Tel. 062 391 16 27, oder bei Doris Rudolf von Rohr, Tel. 062 391 14 06. Fahrgelegenheit jeweils um 11.30 Uhr beim Lindenplatz und beim Kronenplatz.

Budget-Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 19. November, 20.00 Uhr

Am Mittwoch findet die jährliche ordentliche Budgetversammlung der Kirchgemeinde im Schulhaus Ramiswil statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Frauengemeinschaft Mümliswil-Ramiswil

Kränze binden für Weihnachtsverkauf

Am Dienstag, 25. November, um 19.30 Uhr und am Mittwoch, 26. November, um 14 Uhr treffen wir uns im Martinsheim zum Kränze-

Holderbank | Langenbruck

Pfarramt | Pfarrer Thomas Odalil | St. Annagasse 2 | 4710 Balsthal | 062 391 91 89 | thomas.odalil@st-wolfgang-im-thal.ch

Pfarreisekretariat | Monika Hafner und Beatrice Ingold | 062 391 91 91 | sekretariat@kath-pfarrei-balsthal.ch

Bürozeiten | DI–FR 9.00–11.00 Uhr und DO 14.00–16.00 Uhr

Sakristanin | Judith Arn | 079 706 06 15

Präsidium Kirchgemeinde Holderbank | Helene Baumgartner | 079 581 05 89 | helene.baumgartner@ggs.ch

Präsidium Kirchgemeinde Langenbruck | Christine Roth | 062 390 19 59 | h.r.roth@bluewin.ch

Gottesdienste

HOLDERBANK

Freitag, 21. November, 19.00 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Musikalische Lichtfeier

(siehe Mitteilungen)

Sonntag, 23. November, 09.00 Uhr

Christkönigssonntag

Kommunionfeier

Jahrzeit: Willy Bader-Ingold; Franz und Josy Bader-Häfliger; Bertha Hafner-Ackermann.

Kollekte: Bethany Mission in Äthiopien.

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

1. Adventssonntag

Pfarrkirche Balsthal

Pastoralraumgottesdienst

zum 1. Advent mit Kirchenchören

Anschliessend Apéro.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

LANGENBRUCK

Sonntag, 16. November, 11.00 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Kommunionfeier

Anschliessend Budgetgemeindeversammlung (siehe Mitteilungen).

Kollekte: Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs.

Freitag, 21. November, 19.00 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Musikalische Lichtfeier

(siehe Mitteilungen)

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

1. Adventssonntag

Pfarrkirche Balsthal

Pastoralraumgottesdienst

zum 1. Advent mit Kirchenchören

Anschliessend Apéro.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Langenbruck

Einladung zur Budgetgemeindeversammlung

Sonntag, 16.11.2025, 12.00 Uhr, im Anschluss an den Gottesdienst in der Kapelle

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll
3. Budget 2026
4. Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und Ihr Interesse. Der Vorstand

Mitteilungen

Familiefiir

Sonntag, 16. November, 10.30 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Liebe Kinder, liebe Eltern

Wir laden euch zu einer Familiefiir ein. Wir freuen uns, wenn ihr alle dabei sein könnt.

Regina Fluri, Katechetin, und Pfarrer Thomas Odalil

«The Chosen» – Filmabend

Mittwoch, 19. November, 19.00 Uhr

Pfarreiheim Balsthal

Wir sehen die 7. Folge der 4. Staffel der aussergewöhnlichen Jesus-Serie. Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Musikalische Lichtfeier

Freitag, 21. November, 19.00 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Siehe ausführlichen Bericht auf der Seite 10 dieses «Kirchenblattes». Alle sind herzlich eingeladen.

«The Chosen» – Filmabend

Donnerstag, 27. November, 19.00 Uhr

Pfarreiheim Balsthal

Wir sehen die 8. Folge der aussergewöhnlichen Jesus-Serie. Anschliessend Austausch bei Tee und Kaffee.

Pastoralraumgottesdienst zum 1. Advent

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

Pfarrkirche Balsthal

Am Sonntag beginnt die Adventszeit. Das wollen wir zusammen im Gottesdienst feiern. Dazu laden wir alle ganz herzlich ein. Der Gottesdienst wird von den beiden Kirchenchören Holderbank und Ramiswil gesanglich mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.

Seelsorgeteam

Pastoralraumleiterin | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch | beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch
Leitender Priester | Pfarrer Danam Yammani | Domherrenstrasse 1 | 4622 Egerkingen | 062 398 11 14 | danam.yammani@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarrreiseelsorger | Fabian Frey | Dorfstrasse 4 | 4629 Fültenbach | 062 926 11 47 | fulenbach@pastoralraum-gaeu.ch | fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagogin | Regina Bärtschi | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 077 408 45 05 | regina.baertschi@pastoralraum-gaeu.ch
Religionspädagoge | Simon Spielmann | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 078 758 26 44 | simon.spielmann@pastoralraum-gaeu.ch

Einladung zum Ehejubiläumsgottesdienst

Die Liebe ist ein Geschenk – und sie wächst, wenn man sie teilt, trägt und bewahrt. In diesem Geist feiern wir in unserem Pastoralraum den Ehejubiläumsgottesdienst, zu dem alle Paare herzlich eingeladen sind, die in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum ihrer Ehe begehen.

23. November 2025, 10.00 Uhr

Kath. Kirche Oberbuchsiten

In einer Zeit, in der vieles schnelllebig geworden ist, ist die Treue zweier Menschen zueinander ein starkes und hoffnungsvolles Zeichen. Eine Ehe, die über viele Jahre gewachsen ist, trägt Spuren von Freude und Leid, von Geduld, Vergebung, Lachen und gemeinsamem Glauben. Im Ehejubiläumsgottesdienst wollen wir Danke sagen – für all die gemeinsamen Jahre, für die Liebe, die geblieben ist, und für Gottes Segen, der Eheleute auf ihrem Weg begleitet hat.

In dem festlichen Gottesdienst stehen die Jubelpaare im Mittelpunkt. Sie haben die Möglichkeit, sich erneut den Segen Gottes zusprechen zu lassen und ihr gegenseitiges Versprechen symbolisch zu erneuern. Es ist ein Moment des Innehaltens – ein Blick zurück auf das, was getragen hat, und ein Blick nach vorne auf das, was noch kommen darf. Musikalisch wird der Gottesdienst feierlich gestaltet. Im Anschluss laden wir herzlich zu einem Apéro in den Pfarrsaal ein. Dort ist Zeit für Begegnung, Gespräche und gemeinsames Feiern – denn Liebe will geteilt werden.

Wir freuen uns auf alle Ehepaare, die diesen besonderen Tag mit uns feiern möchten – ganz gleich, ob sie seit 20, 25, ... 45, 50, 51, 52, ... oder mehr Jahre verheiratet sind.

«Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.» (1 Joh 4,16)

Herzliche Einladung!



Mit dem Papi zum Samichlaus, mit dem Grosi in die Roratefeier oder doch lieber mit dem Götti in die Sunndigsfir?

Auf unserem Flyer «Mit der Familie durch den Advent» haben wir alle Angebote, welche sich besonders an Familien richten, für Sie zusammengestellt. Freuen Sie sich nicht nur auf tolle Anlässe, sondern auch darauf, vielleicht andere Eltern/Familien in unserem Pastoralraum kennenzulernen.

Die Kinder des Kindergartens erhalten den Flyer per Post. In der Primarschule werden die Flyer den Kindern im Religionsunterricht verteilt. Für alle anderen steht der Flyer auf unserer Homepage www.pastoralraum-gaeu.ch, als Download zur Verfügung oder Sie holen sich ein gedrucktes Exemplar im Schriftenstand unserer fünf Kirchen.

Herzliche Einladung zu tollen Anlässen und spannenden Begegnungen mit anderen Eltern und Familien in unserem Pastoralraum.

24. NOVEMBER
19.30 - 21.30 UHR

PASTORAL RAUM GÄU

ACHTSAMKEIT ALS STÄRKUNG DER EIGENEN RESILIENZ

Das Leben stellt uns immer wieder vor Herausforderungen – ob durch Veränderungen, Belastungen oder persönliche Krisen. Wie können wir dabei unsere innere Stärke bewahren?
An diesem Abend lernen Sie, wie Achtsamkeit helfen kann, Ruhe und Gelassenheit zu finden und die eigene Widerstandskraft zu stärken. Neben verständlichen Impulsen und Beispielen aus dem Alltag erwarten Sie auch einfache Übungen, die leicht umzusetzen sind und guttun.



Joe Taugwalder, Akademie für Achtsamkeit und Resilienz in Lenzburg

Vortragsabend
im Pfarreiheim
Neuendorf,
Chilchweg 5



Die Trauer um einen nahestehenden Menschen bedeutet für die Zurückbleibenden oft nicht nur eine schwere, sondern manchmal auch sehr einsame Zeit. Trauernde sollen und dürfen sich die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben. Dabei kann der Austausch mit anderen Betroffenen hilfreich sein. In einem geschützten Raum heissen wir Sie herzlich willkommen mit all ihren Fragen, Gefühlen und Erfahrungen.

Wir können nicht wählen, was mit uns geschieht, aber wir können wählen, wie wir damit umgehen.

Paolo Coelho

Trauercafé

Nächste Termine:
8. März, 3. Mai, 23. August, 22. November,
jeweils am Samstag ab 9.30 Uhr
Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kirche St. Johannes
Raum zur Oase
Hauptgasse, 4624 Härkingen
www.pastoralraum-gaeu.ch

PASTORAL RAUM GÄU



Gottesdienste

Sonntag, 16. November, 10.00 Uhr

Patrozinium

Festgottesdienst mit Eucharistiefeier

Der Kirchenchor singt die Spiritual-Messe «Herr, mein Gott» von Michael Schmoll.

Aufnahme und Verabschiedung unserer Ministranten und Ministrantinnen.

Jahrzeit: Valeria Rudolf von Rohr-von Arx; Johann und Madeleine Schürmann-Felber; Frieda von Arx-Schürmann; Adelbert und Maria Schürmann-Humenberger; Alfons und Frieda Felber-Fürst; Pfarrer Leonz Gassmann; Marcel Felber-von Arx; Antoinette Ueltschi-von Arx; Peter und Anna von Arx-Räber; Franziska Jeger-Grimm; Theresia Spiegel.

Gedächtnis: Emanuel Aeby.

Kollekte: Für die Ausbildung junger Frauen in Indien.

Anschliessend sind alle Gottesdienstbesucher zum Apéro ins Pfarreiheim eingeladen.

Mittwoch, 19. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Gedächtnis: Johann und Fidelma Oppliger-Simeoni.

Donnerstag, 20. November, 19.30 Uhr

Lobpreisabend

Samstag, 22. November

17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Der Kirchenchor umrahmt den Gottesdienst, anlässlich ihres internen Cäcilienfestes, mit Liedern von John Rutter.

Dreissigster: Dieter Schürmann-Fürst.

Jahrzeit: Adolf Lötscher-Bammert; Franz und Annemarie von Rohr-Lussi; Martha von Rohr; Lydia von Rohr; Annemarie Studer; Manuela Erlacher-Strähl; Klara und Ernst Schöni-von Arx; Mario Schöni; Max Schöni; Walter und Zita Kölliker-von Arx.

Gedächtnis: Ludwig von Arx-von Rohr; Georg von Arx-Roth; Marie von Arx-Schürmann; Ivo, Ljuba und Marko Pranjic; Franjo und Bozica Brnjic.

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

17.30 Uhr, Sonndigsfir

Voreucharistischer Gottesdienst im Pfarreiheim.

Sonntag, 23. November, 10.00 Uhr

Christkönigssonntag

Ehejubiläumsgottesdienst

in Oberbuchsiten, Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier

Anschliessend Mittwochscaffee.

Samstag, 29. November, 17.30 Uhr

Aussendfeier

ALTERSZENTRUM SUNNEPARK

Sonntag, 16. November, 10.15 Uhr

Ökumenischer Gedenkgottesdienst

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Mitteilungen

Sitzung des Pfarreirates

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr

Pfarreiheim

Konzert Trio Flautarco

Sonntag, 16. November, 17.00 Uhr

Kirche St. Martin

Herzliche Einladung!

Info- und Spieltag Ministrantengruppe

Am Sonntag, 23. November, um 9.30 Uhr sind alle Ministranten und Ministrantinnen mit ihren Familien ins Pfarreiheim zum Info- und Spieltag eingeladen. Dieser Anlass dauert bis 12 Uhr, und das Leiterteam freut sich auf eine rege Teilnahme.

Samichlausbesuche

Am Freitag, 5., und Samstag, 6. Dezember, besucht der St. Nikolaus die Familien in Egerkingen. Wenn Sie sich für einen Besuch anmelden möchten, finden Sie das Anmeldeformular unter www.chlausezunft.ch. Bitte melden Sie sich bis

Montag, 24. November, an.

Chlausezunft Egerkingen

Unsere Verstorbenen

Am Mittwoch, 5. November, nahmen wir Abschied von Dieter Schürmann-Fürst, geboren am 3. Dezember 1948, gestorben am 26. Oktober 2025. Er hat an der Hausmattstrasse 7 gewohnt. Für den Verstorbenen bitten wir: Herr, schenke ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Lass ihn ruhen in Frieden.

Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid und wünschen ihnen Kraft und Trost in Gott.

Ausgeglichenes Budget der Kirchgemeinde

Der Gemeinderat legt der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2025 ein ausgeglichenes Budget vor.

Die Kultuskosten, die den grössten Teil der jährlichen Ausgaben ausmachen, sind mit Fr. 423 590.– tiefer budgetiert (Vorjahr Fr. 435 390.–). Darin enthalten sind unter anderem der Synodenbeitrag über rund Fr. 36 800.–, der Kostenbeitrag an den Pastoralraum über Fr. 186 000.– (Vorjahr Fr. 201 000.–) und diverse Personalaufwendungen (rund Fr. 110 000.–).

Beim Steuerertrag der natürlichen Personen wird gegenüber Budget 2025 und Rechnung 2024 mit deutlich tieferen Erträgen gerechnet. Bei einem unveränderten Steuersatz von 18 % werden die Steuereinnahmen mit Fr. 557 000.– (Vorjahr Fr. 592 000.–) tiefer budgetiert als im Vorjahr. Die Einnahmen vom Finanzausgleich werden im kommenden Jahr mit Fr. 12 400.– (Vorjahr Fr. 17 200.–) ebenfalls tiefer ausfallen. Unter dem Strich ergibt sich ein ausgeglichenes Budget mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1783.–.

Folgende Investitionen sind für das Jahr 2026 vorgesehen:

Ersatz Heizung Pfarreiheim mit Investitionen über rund Fr. 135 000.–. Der Kirchgemeinderat beantragt einstimmig, das Budget 2026 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1783.– und der vorgenannten Investition zu genehmigen. Das detaillierte Budget ist ab 13. November 2025 im Schriftenstand der Kirche St. Martin aufgelegt.

Die Budgetgemeinde findet am Dienstag, 25. November 2025, 19.30 Uhr, im Pfarreiheim statt.

SAMICHLAUS UMZUG

EGERKINGEN

SAMSTAG 29. NOVEMBER 2025

17.30 Uhr Aussendfeier

St. Martinskirche

18.00 Uhr Umzug

Martinstrasse

19.00 Uhr Festwirtschaft

Pfarreiheim St. Martin



**KOMM VORBEI -
WIR FREUEN
UNS AUF DICH!**








www.chlausezunft.ch
www.treichlergruppe-egerkingen.ch

24 | 2025

Kirchenblatt

21

Härkingen

Pfarramt | Fabian Frey | 062 926 51 59 | Dorfstrasse 4 | 4629 Fültenbach | haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | fabian.frey@pastoralraum-gaeu.ch

Pfarrsekretariat | Sara Rolli | Hauptgasse 28 | 4624 Härkingen | 062 398 11 19 | sekretariat.haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch | **Bürozeiten** | MI 9.00–11.00 Uhr und SA 8.30–10.00 Uhr

Sakristanin | Isabella Peter | 062 398 05 14

Gottesdienste

Samstag, 15. November, 17.30 Uhr

Kommunionfeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten

Kollekte: Jugendkollekte.

Dienstag, 18. November, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier

Sonntag, 23. November, 10.00 Uhr

Ehejubiläumsgottesdienst

Kirche Oberbuchsitzen

Samstag, 29. November, 17.30 Uhr

1. Advent

Jubla Gottesdienst mit Segnung der Adventskränze

Anschliessend Gschänklmäret.

Voranzeige

Sonntag, 30. November, 17.00 Uhr

Chlauseinzug beim Waldhaus

Dienstag, 2. Dezember, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier

Donnerstag, 4. Dezember, 06.45 Uhr

Roratefeier mit anschliessendem Frühstück

Sonntag, 7. Dezember, 09.00 Uhr

2. Advent

Eucharistiefeier mit Chilekafi

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Mitteilungen

Kirchgemeinderatssitzung

18. November 20.00 Uhr, Raum zur Oase

Adventsmarkt, 29. November



Nach dem Jublagottesdienst vor der Kirche Härkingen.

Es freuen sich:

– **der EineWeltVerein** mit Weihnachtsartikeln aus dem Claroladen Hägendorf. Die Artikel sind fair gehandelt oder werden in sozialen Einrichtungen hergestellt.

– **die Chlausenzunft** Härkingen mit Gewürzmischungen im Geschenkpack.

– **die Jubla** mit Waffeln und Punch.

Vortragabend Achtsamkeit, 24. November

19.30–21.30 Uhr

Pfarrheim Neuendorf, Chilchweg 5

Achtsamkeit als Stärkung der eigenen Resilienz



Das Leben stellt uns immer wieder vor Herausforderungen – ob durch Veränderungen, Belastungen oder persönlichen Krisen. Wie können wir dabei unsere innere Stärke bewahren? An diesem Abend lernen Sie, wie Achtsamkeit helfen kann, Ruhe und Gelassenheit zu finden und die eigene Widerstandskraft zu stärken. Neben verständlichen Impulsen und Beispielen aus dem Alltag erwarten Sie auch einfache Übungen, die leicht umzusetzen sind und guttun.

Referent: Joe Taugwalder, Akademie für Achtsamkeit und Resilienz in Lenzburg.

Zum Gedenken



Am 3. November verstarb **Lonny Oeggerli**.

Gott, gib ihr die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr. Lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Trauercafé



Samstag, 22. November, 09.30 Uhr
Raum zur Oase

In einem geschützten Raum heissen wir Sie herzlich willkommen mit all Ihren Fragen, Gefühlen und Erfahrungen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fabian Frey

Härkinger Adventsfenster 2025



Wieder ist das Jahr bald um und die Adventszeit rückt näher. Wir suchen deshalb wieder **22 Familien, Einzelpersonen oder Gruppen**, welche vom 1. bis 23. Dezember an einem Tag gut sichtbar ein Fenster adventlich gestalten, oder eine andere adventliche Installation kreieren.

Dabei gibt es folgendes zu beachten:

- ★ Bitte beleuchten Sie die Fenster ab dem Öffnungstag **jeden Abend von 17.00 - 22.00 Uhr** und am **24. Dez. bis 24.00 Uhr**
- ★ Die Adventsfenster sollten **bis zum 30. Dezember** besichtigt werden können.
- ★ Jede(r) Fenstermacher(in) sendet bitte ein Foto seines Fensters an haerkingen@pastoralraum-gaeu.ch
- ★ Wer am Öffnungstag die Besucher zu einem kleinen Umtrunk zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr einladen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.
- ★ **Glühweinkocher:** Wenn Sie einen Glühweinkocher benötigen, können wir Ihnen gratis einen zur Verfügung stellen.
- ★ **Wichtig!** Bitte in der Umfrage im Feld «Dein Name», Name und Adresse eintragen und ein **U** wenn ein Umtrunk stattfindet und ein **G** wenn ihr ein Glühweinkocher benötigt. Wichtig anschliessend an philipp.niklaus@gmx.ch die Telefonnummer senden, damit ich euch kontaktieren kann.
- ★ **Anmelden** können Sie sich ab sofort **bis zum 16.11.2025** online unter:

<https://doodle.com/group-poll/participate/a09G0IND>

Anmeldung auch telefonisch oder per Mail möglich (076 215 80 02 oder philipp.niklaus@gmx.ch).

Ab 26. November 2025 sind die Termine, wann und wo ein Fenster eröffnet wird, unter www.pastoralraum-gaeu.ch (Pfarrrei Härkingen anklicken) ersichtlich. Zudem wird auch dieses Jahr ein Flyer mit allen Daten in die Haushaltungen von Härkingen verteilt.

Es sind alle, unabhängig ihrer religiösen Zugehörigkeit, herzlich eingeladen mitzumachen.

Wir freuen uns, diese schöne Tradition in Härkingen weiterleben zu lassen und hoffen auf zahlreiche Anmeldungen!

Herzlichen Dank

OK Adventsfenster

Jasmin und Philipp Niklaus / 076 215 80 02 / philipp.niklaus@gmx.ch

Kollekten September – Oktober 2025

06.09.	Theologische Fakultät Luzern	Fr. 105.80
14.09.	Caritas Schweiz	Fr. 84.70
20.09.	Bettagskollekte	Fr. 109.40
27.09.	Kontaktstelle Selbsthilfe SO	Fr. 185.70
05.10.	migratio	Fr. 52.90
19.10.	Missio	Fr. 277.85
25.10.	Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger	Fr. 111.55
	Beerdigung	
03.09.	Roland Portmann: Spitex Gäu	Fr. 393.90

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Gottesdienste

Sonntag, 16. November, 10.30 Uhr

**Kommunionfeier mit Vorstellung
der Erstkommunionkinder**

Anschliessend Herbstzmittag im
Pfarrsaal.

Kollekte: Pastorale Anliegen des
Bischofs.

Jahrzeit: Stephan Heim-Dörfliger,
Markus Jäggi und Tochter Evelyn
Jäggi.

Samstag, 22. November

Kein Gottesdienst in Fulenbach.

17.30 Uhr, Eucharistiefeier in Egerkingen

Sonntag, 23. November

Kein Gottesdienst in Fulenbach.

10.00 Uhr, Ehejubiläum in Oberbuchsiten

Voranzeige

Sonntag, 30. November, 09.00 Uhr

1. Adventssonntag

Eucharistiefeier

Trauercafé



Die Trauer um einen nahestehenden Menschen bedeutet für die Zurückbleibenden oft nicht nur eine schwere, sondern manchmal auch sehr einsame Zeit. Trauernde sollen und dürfen sich die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben. Dabei kann der Austausch mit anderen Betroffenen hilfreich sein. In einem geschützten Raum heissen wir Sie herzlich willkommen mit all Ihren Fragen, Gefühlen und Erfahrungen. «Wir können nicht wählen, was mit uns geschieht, aber wir können wählen, wie wir damit umgehen.»

(Paolo Coelho)

Nächster Termin

Samstag, 22. November, 09.30 Uhr

Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort: Raum zur Oase in Härkingen.



Mit dem Papi zum Samichlaus, mit dem Grosi in die Roratefeier oder doch lieber mit dem Götti in die Sunndigsfiir?

Auf unserem Flyer «Mit der Familie durch den Advent» haben wir alle Angebote, welche sich besonders an Familien richten, für Sie zusammengestellt. Freuen Sie sich nicht nur auf tolle Anlässe, sondern auch darauf, vielleicht andere Eltern/Familien in unserem Pastoralraum kennenzulernen.

Die Kinder des Kindergartens erhalten den Flyer per Post. In der Primarschule werden die Flyer den Kindern im Religionsunterricht verteilt. Für alle anderen steht der Flyer auf unserer Website, www.pastoralraum-gaeu.ch, als Download zur Verfügung, oder Sie holen sich ein gedrucktes Exemplar im Schriftenstand unserer fünf Kirchen.

Herzliche Einladung zu tollen Anlässen und spannenden Begegnungen mit anderen Eltern und Familien in unserem Pastoralraum.



Neuendorf

Pfarramt | Beatrice Emmenegger | Dorfstrasse 88 | 4623 Neuendorf | 062 398 20 46 | neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch | beatrice.emmenegger@pastoralraum-gaeu.ch
Pfarrsekretariat | Marlys Weibel | **Bürozeit** | DO 9.00 – 11.00 Uhr | 062 398 20 47 | sekretariat.neuendorf@pastoralraum-gaeu.ch

Gottesdienste

Samstag, 15. November, 17.30 Uhr

Eucharistiefeier

Kollekte: Pastorale Anliegen des Bischofs.

Mittwoch, 19. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe

Donnerstag, 20. November, 18.20 Uhr

Rosenkranzgebet

Samstag, 22. November

Kein Gottesdienst in Neuendorf.

17.30 Uhr, Eucharistiefeier

in Egerkingen

Sonntag, 23. November

Kein Gottesdienst in Neuendorf.

10.00 Uhr, Ehejubiläum

in Oberbuchsitzen

16.00 Uhr, Orgelvesper

Orgelmusik, Lieder und Texte zum 50-Jahr-Jubiläum der Orgel in unserer Kirche.

Orgelspiel: Monika Villenpara.

Texte: Beatrice Emmenegger.

Mittwoch, 26. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier

Donnerstag, 27. November

18.20 Uhr, Rosenkranzgebet

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Bethly und Hans Oeggerli-Rauber.

Freitag, 28. November, 19.00 Uhr

Kommunionfeier anlässlich

GV Kirchenchor

Voranzeige

Sonntag, 30. November

10.30 Uhr, Eucharistiefeier

Es singt der Kirchenchor.

Kollekte: Uni Freiburg i. Ue.

Jahrzeit: Werner und Klara Heim-Heim, Hans und Ida Heim-Vogel, Hubert Heim-Rodriguez, Theres Heim-Heim, Marie von Arb.

Gedächtnis: Willi von Arb.

18.00 Uhr, Samichlaussenden

Aussendfeier in der Kirche mit Schü-

lerchor, danach feierlicher Umzug

Umzug unter Mitwirkung von Treichlergruppe und Geissle-Chlöpfen. Alle sind herzlich eingeladen, den Samichlaus mit ihren Laternen zu begleiten. Anschliessend gemütliches Einstimmen auf die bevorstehenden Festtage bei Suppe, Brot und Tee.

Mitteilungen

Pfarrreiratssitzung

Dienstag, 18. November, 19.30 Uhr

Sitzungszimmer im Pfarrhaus

Kirchgemeinderatssitzung

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr

Sitzungszimmer vom Pfarreiheim

Gedenken



Am 23. Oktober starb Urs Konrad Zeltner.

Für den Verstorbenen bitten wir: Herr, schenke ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme und wünschen ihnen Trost, viel Kraft und Gottes Segen.

Trauer-Café



Nächster Termin

Samstag, 22. November, 09.30 Uhr

Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ort: Raum zur Oase in Härkingen.

Generalversammlung Kirchenchor

Am 28. November kommt der Kirchenchor zum alljährlichen Gottesdienst und zur anschliessenden Generalversammlung zusammen. Wir wünschen den Sängerinnen und Sängern eine besinnliche, frohe Feier, gute Geschäfte und gesellige Stunden.

24. NOVEMBER

19.30 - 21.30 UHR



ACHTSAMKEIT ALS STÄRKUNG DER EIGENEN RESILIENZ

Das Leben stellt uns immer wieder vor Herausforderungen – ob durch Veränderungen, Belastungen oder persönliche Krisen. Wie können wir dabei unsere innere Stärke bewahren?

An diesem Abend lernen Sie, wie Achtsamkeit helfen kann, Ruhe und Gelassenheit zu finden und die eigene Widerstandskraft zu stärken. Neben verständlichen Impulsen und Beispielen aus dem Alltag erwarten Sie auch einfache Übungen, die leicht umzusetzen sind und guttun.



Joe Taugwalder, Akademie für Achtsamkeit und Resilienz in Lenzburg

Vortragsabend
im Pfarreiheim
Neuendorf,
Chilchweg 5

Orgelvesper

Sonntag, 23. November 2025

16.00 Uhr

in der Kirche Neuendorf

**Orgelmusik, Lieder und Texte zum
50-Jahr-Jubiläum der Orgel in der
Kirche Neuendorf**

**Orgelspiel: Monika Villanpara
Texte: Beatrice Emmenegger**

Vor 50 Jahren, am 2. Februar 1975, wurde die Orgel eingeweiht. Mit dieser Orgelvesper wollen wir dieses Jubiläum feiern. Herzliche Einladung.

Gottesdienste

Samstag, 15. November

Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.

17.30 Uhr, Eucharistiefeier

in Neuendorf

17.30 Uhr, Kommunionfeier

in Härkingen

Sonntag, 16. November

Kein Gottesdienst in Oberbuchsiten.

10.00 Uhr, Eucharistiefeier am Patrozinium (siehe Hinweis Egerkingen)

10.30 Uhr, Kommunionfeier

in Fülenbach

Donnerstag, 20. November, 16.45 Uhr

Rosenkranzgebet

Freitag, 21. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier mit anschliessen-dem Freitagskaffee

Sonntag, 23. November, 10.00 Uhr

Ehejubiläumsgottesdienst

in Oberbuchsiten

Kollekte: Hilfsprojekt Danam.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Donnerstag, 27. November, 16.45 Uhr

Rosenkranzgebet

Freitag, 28. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier mit anschliessen-dem Freitagskaffee

Samstag, 29. November, 17.00 Uhr

Chlauseneinzug

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

Familiengottesdienst mit den Kindern der 4. Klasse

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Jahrzeiten: Richard und Verena Motschi-Studer; Elisabeth

Motschi; Sophie Studer-Tschan;

Margrit und Max Hügli-Bloch;

Erna und Othmar Bloch-Luppi.



Nikolausbesuche in Oberbuchsiten

Auch in diesem Jahr organisiert die Chlausenzunft Oberbuchsiten den traditionellen Besuch des St. Nikolaus, Bischof von Myra, bei den Kindern. Am Freitag, 5., und Samstag, 6. Dezember 2025 wird der heilige Nikolaus mit seinem Besuch wieder viele Kinder in Oberbuchsiten erfreuen.

Damit kein Kind vergessen geht, ist für den Besuch eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung kann bequem über das Onlineformular mittels des beigefügten QR-Codes ausgefüllt oder als PDF unter www.chlaus.ch unter Oberbuchsiten heruntergeladen werden.

Der Besuch ist kostenlos. Über einen freiwilligen Beitrag, der zur Deckung der Unkosten beiträgt, freuen wir uns jederzeit. **Anmeldeschluss: Montag, 1. Dezember 2025**, bei Christian Braun, Hofackerstrasse, 4625 Oberbuchsiten.

*Abendmusik
zum Martinstag*

Trio flautarco

Alexandre Dubach, Violine

Barbara Junker, Querflöte

Rolf Bögli, Violoncello

Praxedis Hug-Rüttli, Harfe

Sonntag, 16. November 2025, 17.00 Uhr

Katholische Kirche Egerkingen

Eintritt frei / Kollekte zur Deckung der Unkosten

Im Anschluss an das Konzert wird ein kleines Apéro offeriert



**Röm.-kath. Kirchgemeinde
Oberbuchsiten**

**ordentliche Kirchgemeinde-
versammlung** (Budget)

Dienstag, 25. November 2025, 19.30 Uhr

Die Versammlung findet im Pfarreiheim Oberbuchsiten statt.

Traktanden:

1. Begrüssung
 - Genehmigung Traktandenliste
 - Wahl der Stimmenzähler
2. Wahl der Rechnungsprüfungskommission
3. Budget 2026
 - a) Festsetzung Steuerfuss
 - b) Teuerungsausgleich
 - c) Erfolgsrechnung
 - d) Investitionsrechnung
4. Informationen aus dem Pastoralraum
5. Aktuelles aus der Pfarrei
6. Verschiedenes

Das Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 24. Juni 2025, sowie das Budget 2026 liegen ab Dienstag, 18. November 2025 im Vorraum der Kirche zur Ansicht auf.

Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und danken für das Interesse.

Der Kirchgemeinderat
4625 Oberbuchsiten

Pfarramt | Pfarrer Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen | 062 396 11 58 | Fax 062 396 48 40 | rkpfarrei.oens@bluewin.ch
Pfarrsekretariat | Monika Peier | Für allgemeine Anliegen, Jahrzeiten, Hochzeiten, Taufen usw. ist das Pfarramt zu folgenden Zeiten besetzt:
 MO 13.30–17.00 Uhr | DO 13.30–16.00 Uhr | FR 8.00–11.30 Uhr
Sprechstunde bei Pfarrer Charles Onuegbu | MI 10.00–11.00 Uhr | DO 17.00–19.00 Uhr | oder nach telefonischer Vereinbarung
Notkrankensalbung | Anruf zu jeder Zeit im Pfarramt | 062 396 11 58
Todesfallmeldungen | **Pfarramt** | Charles Onuegbu | 062 396 11 58
 Bitte beachten Sie diesen Zeitplan, ausgenommen Notfallsituationen.

Gottesdienste

33. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 16. November, 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Kollekte: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs.

Montag, 17. November, 19.00 Uhr

Rosenkranz

Mittwoch, 19. November, 09.00 Uhr

**Eucharistiefeier/
Elisabethengottesdienst**

Christkönigssonntag

Sonntag, 23. November, 10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Kollekte: Für den Förderverein Kloster Visitation.

Montag, 24. November, 19.00 Uhr

Rosenkranz

Mittwoch, 26. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

23. November, für den Förderverein Kloster Visitation

Die kleine, im Kloster Visitation Solothurn ansässige, indische Schwesterngemeinschaft der Sisters of Sacred Sciences ist auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Der Förderverein setzt sich für die Schwestern, das Klosterleben und für den Lebensunterhalt der Gemeinschaft ein. Damit helfen Sie der Klosterschwesternschaft, weiter in Solothurn zu wirken und ihre Kernaufgabe wahrzunehmen: das Leben in der Gemeinschaft, das Chorgebet, die salesianische Spiritualität nach aussen zu tragen sowie auch die Gottesdienstfeiern und das liturgische Angebot für die Bevölkerung zu organisieren. Gerne schliessen die Schwestern die Wohltäterinnen und Wohltäter in ihr Gebet ein.

Adventskränze basteln



Auch in diesem Jahr bietet der Pfarreirat im Pfarreiheim an zwei Nachmittagen das Adventskranzbasteln an. Folgende Termine wurden festgelegt:

Freitag, 28. November

Ab 15.30 Uhr bis zirka 17 Uhr.

Samstag, 29. November

Ab 13 Uhr bis zirka 15 Uhr.

Das notwendige Material ist vorhanden. Zweckmässig ist es, eine Baumschere mitzubringen. Es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 5.– pro Adventskranz erhoben. Die Schülerinnen und Schüler haben dazu eine separate Einladung erhalten. Damit wir die Teilnehmerzahl wissen, ist eine Anmeldung notwendig. Der Anmeldezettel ist bis spätestens Montag, 24. November, beim Pfarramt (Briefkasten) abzugeben oder der Katechetin mitzugeben.

–Selbstverständlich dürfen auch Eltern, Paten oder sonst eine erwachsene Person mithelfen. Die selbst gebastelten Adventskränze werden im Familiengottesdienst vom 30. November gesegnet.

Vorinformationen

Öffnung des Pfarreiheim-Adventsfensters



Das vom Pfarreirat gestaltete Adventstor wird am Freitag, 5. Dezember, geöffnet.

Rorategottesdienst



Der Rorategottesdienst findet am 10. Dezember um 6.30 Uhr statt. Anschliessend gibt es im Pfarreiheim ein kleines Zmorge.

Kirchgemeindeversammlung

Am Sonntag, 14. Dezember, findet nach dem Gottesdienst im Pfarreiheim die Kirchgemeindeversammlung (Budget 2026) statt. Es sind alle stimmberechtigten Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen. Genauere Angaben folgen im nächsten «Kirchenblatt».

Vorschau

1. Adventssonntag

Samstag, 29. November, 17.30 Uhr

Vorabendgottesdienst/Eucharistiefeier
Gedächtnis: Rosa und Benedikt Baumgartner-Henze; Erwin Rytz.

Sonntag, 30. November 10.30 Uhr

Eucharistiefeier/Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze

Mitteilungen

Unsere Kollekte

16. November, Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs
 Synodaler Prozess. Im Frühling 2025 fand bereits die dritte synodale Versammlung im Bistum Basel statt. Kontinuierlich arbeiten Gruppen, Gremien und Verein an der Gestaltung einer Kirche, die synodaler lebt. Die Auslagen für eine synodale Versammlung belaufen sich auf ca. 90000 Franken. 2025 sind für Projektkosten im synodalen Prozess 40000 Franken budgetiert. Die Landeskirchen können diese Mehrkosten nach eigenen Aussagen nicht finanzieren. Darum wird die Kollekte wichtig, damit diese synodalen Prozesse weitergeführt werden können.

Der heilige Nikolaus kommt zu Besuch



Das Chlause-Team Unterdorf und seine Helfer werden auch dieses Jahr den Samichlaus-Besuch im Unterdorf organisieren. Der Samichlaus besucht die Kinder am Samstag, 6. Dezember, ab 18 Uhr. Das besuchte Gebiet verläuft östlich der Gutstrasse, dem Burgweg, der Ausserbergstrasse und Kestenholzstrasse.

Damit wir den Einsatz der Chläuse optimal koordinieren können, bitten wir Sie um eine vorherige Anmeldung bis spätestens Sonntag, 1. Dezember.

Anmeldeformular: liegt spätestens am 26. November in Ihrem Briefkasten oder kann bei folgender Adresse bezogen werden:

Kath. Pfarramt, Chlause-Team,
Ausserbergstrasse 12, 4702 Oensingen, rkpfarre.oens@bluewin.ch oder
Barbosa Pires Aleksandra,
Leuenallee 21, 4702 Oensingen.
Telefon: 076 389 44 69, E-Mail: aleksandra_pires@hotmail.com.

Vom Wirken der Engel in unserem Leben und in der Welt

Vortrag von Pfr. Urs-Beat Fringeli, Wolfwil

Am letzten Sonntag vor dem Advent lade ich Sie ein, uns gemeinsam auf die vorweihnachtliche Zeit einzustimmen. Es gibt sie: die Engel. Sie wirken auf ganz unterschiedliche Art und Weise, haben verschiedene Aufgaben und Funktionen. Sie sind die stillen Helfer, die wir nur wahrnehmen, wenn wir selber intim und achtsam unser Leben betrachten. Wir können mit ihnen zusammenarbeiten. Sie wollen uns helfen und zum guten Menschsein motivieren.

Der Vortrag wird bereichert durch einen Harfenspieler.

Herzliche Einladung. Der Vortrag ist kostenlos. In Anschluss offerieren wir einen Apéro.

Sonntag, 23. November, 17.00 Uhr, in der katholischen Kirche Wolfwil

Opferrapport Oktober 2025

Friedensdorf Broc	Fr. 183.15
Don Bosco, Jugendhilfe Weltweit	Fr. 144.50
Missio	Fr. 198.15
Geistliche Begleitung der zukünftigen	
Seelsorgerinnen und Seelsorger	Fr. 100.65
Antoniushaus Oktober	Fr. 176.95

Ökumenischer Suppentag im reformierten Kirchgemeindehaus



Am Mittwoch, 19. November, findet ab 12 Uhr der erste ökumenische Suppentag im reformierten Kirchgemeindehaus statt. Nebst feiner Kürbissuppe werden Wienerli und ein reichhaltiges Dessert-Kuchenbuffet angeboten. Der Erlös ist für «Brot für alle» bestimmt.

Bitte reservieren Sie sich die weiteren Termine:

Suppentag-Termine 2026 (jeweils Mittwoch)

14. Januar; 18. Februar; 25. März; 22. April 2026.

Einladung zum Elisabethengottesdienst

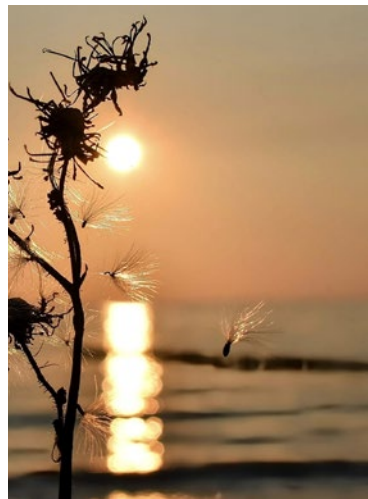


Am Mittwoch, 19. Dezember, 09.00 Uhr

Die Frauengemeinschaft freut sich, wenn viele Frauen und Männer diesen Gottesdienst besuchen.

Nach dem Gottesdienst treffen wir uns im Pfarreiheim zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Gebäck.

Zum Gedenken



Gestorben zur Auferstehung mit Christus sind:

am 22. Oktober
Herr Georg Nünlist-Tanner
im Alter von 80 Jahren.

am 28. Oktober
Frau Evi Baumgartner-Müller
im Alter von 90 Jahren.

am 30. Oktober
Herr Josef «Urs» Wallimann-Hurter
im Alter von 79 Jahren.

Gott schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe, und die Angehörigen tröste er in ihrem Leid und Abschiedsschmerz.

Gottesdienste

Sonntag, 16. November

33. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr, Wortgottesdienst

mit Kommunionfeier

Dreissigster: Edgar Bader-Indergand.

Jahrzeit: Kurt Bieli-Bürgi, Paul und Marlene Tüscher-Rauber, Elise Kölliker-Bürgi und Kinder Katharina, Viktor, Franz und Robert, Agnes Baumgartner-Kölliker, Anna Meier-Kölliker.

Kollekte: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs: Synodaler Prozess.

17.00 Uhr, Konzert des Kirchenchors

Montag, 17. November, 19.00 Uhr

Rosenkranzgebet

Dienstag, 18. November, 09.15 Uhr

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Sonntag, 23. November, 09.00 Uhr

Christkönigssonntag

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Ursula Sorg-Dester, Kuno Bürgi-Flury, Urs Flury-Marbet, Kurt Wyss-Moll.

Kollekte: Kinderspitex Nordwestschweiz.

Montag, 24. November, 19.00 Uhr

Rosenkranzgebet

Voranzeige

Sonntag, 30. November, 10.00 Uhr

1. Adventssonntag

Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Beteiligung des Kirchenchors

Jahrzeit: Anna von Arx, Otto und Rosa von Felten-Schenker, Georg und Mathilde von Rohr-Humenberger, Ruth von Rohr-Kölliker.

Kollekte: Universität Freiburg i.Ue.

Mitteilungen

Elternabend

Dienstag, 25. November

Am Dienstag findet um 19.30 Uhr der erste Elternabend für die zukünftigen Erstkommunikanten/-innen statt. Die Einladungen wurden bereits verschickt.

Chorprojekt Advent–Weihnachten

Singen Sie gerne in Gemeinschaft und möchten mit dem Kirchenchor Kestenholz die Advents- und Weihnachtszeit mitgestalten? Ab Mittwoch, 19. November, bereiten wir uns auf mehrere Auftritte im Advent und an Weihnachten vor:

30. November, 10.00 Uhr: Adventsgottesdienst (Vorprobe um 9.30 Uhr)

24. Dezember, 23.00 Uhr: Gottesdienst an Heiligabend (Vorprobe um 22.30 Uhr)

25. Dezember, 10.00 Uhr: Weihnachtsgottesdienst (Vorprobe um 9.30 Uhr)

Auf dem Programm stehen die bekannte Pastoralmesse in G von Karl Kempfer und beliebte Advents- und Weihnachtslieder, begleitet von Orgel und Instrumenten. Wir freuen uns auf die Unterstützung zahlreicher Gastsängerinnen und Gastsänger.

Wir proben jeweils mittwochs von 20 bis 21.45 Uhr im Pfarreiheim Kestenholz.

Kommen Sie unverbindlich vorbei: Singen ist Wellness für die Seele!

Kirchenchor Kestenholz

Lourdeswallfahrt

24.–30. April 2026

Kommen Sie mit uns nach Lourdes, eine Rundum-Betreuung wird geboten. Mit dem Lourdes-Pastoralthema «Gegrüsst seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir» startet die Pilgerreise nach Lourdes in Begleitung von Bischof Joseph Maria Bonnemain vom Bistum Chur. Seit genau 130 Jahren organisiert der Verein Interdiözesane Lourdeswallfahrt Wallfahrten nach Lourdes mit der vollen Unterstützung der Schweizer Bischofskonferenz. Weitere Infos finden Sie auf der Internetseite: www.lourdes.ch

Konzert Kirchenchor

Mozart Meets Modern

**So 16. November 2025
17.00**

Kath. Kirche Kestenholz

Missa Brevis in D KV 194

Werke von John Rutter, Karl Jenkins und anderen



Kollekte

**Kath. Kirchenchor
Kestenholz
und Gäste
Streichertrio:
Jeannine Frey
Magalie Kast
Camillo Sperisen
Orgel/Piano:
Dieter Bürgi**

**Leitung:
Anita Wenger**

Wir laden Sie herzlich zu diesem musikalischen Erlebnis ein und freuen uns auf zahlreiche Zuhörende.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Kestenholz

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 20. November, 19.30 Uhr, im Pfarreiheim

Traktanden

- Budget 2026
- Revision Steuerreglement (Einführung Einheitsbezug per 01.01.2027)

Das Budget kann beim Finanzverwalter Urs Kempf, Telefon 062 393 11 83, bezogen werden.

Alle Pfarreimitglieder sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.
Kirchgemeinderat Kestenholz

Pfarramt | Kirchstrasse 2 | 4628 Wolfwil
Pfarreiteam | **Pfarreileitung** | Pfarrer Urs-Beat Fringeli
Seelsorge | **Katechese** | Patricia Gisler
Pfarrsekretariat und Pfarrschür-Reservation | Panja Maag
Bürozeiten | DI und DO 9.00–11.00 Uhr | 062 926 12 43 | kath.pfarramt.wolfwil@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 16. November, 9.00 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Willy und Hildegard Nützi-Köfer, Edwin u. Giuseppina Kissling-Dell'Orto, Josef und Anna Kissling-Huber, Adolf und Dora Kölliker-Nydegger, Theodor und Hilda Kölliker-Schmid, Max Kölliker, Walter und Hulda Ackermann-Richener.

Opfer: Diöz. Opfer für pastorale Anliegen des Bischofs.

Dienstag, 18. November

07.30 Uhr, Schülergottesdienst

08.30 Uhr, Rosenkranz

09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 23. November, 9.00 Uhr

Christkönigssonntag

Eucharistiefeier

Jahrzeit: Fritz und Anna Grossenbacher-Ackermann, Josef und Rösli Ackermann-Allemand.

Opfer: Schweizer Kapuziner-Provinz.

Dienstag, 25. November

08.30 Uhr, Rosenkranz

09.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 30. November, 9.00 Uhr

1. Adventssonntag

Eucharistiefeier

Opfer: Universität Freiburg i. Ue.
 Während des Gottesdienstes findet die

Ministrantenaufnahme von Alina Gjokaj und Luan Zbinden statt. Wir freuen uns sehr, zwei neue Minis in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen!

Mitteilungen

Gestorben zur Auferstehung mit Christus sind:

Am 18. Oktober Herr Hermann Niggli, Stockackerweg 6, im Alter von 79 Jahren.

Am 1. November Frau Johanna Kissling, Vordere Gasse 67, im Alter von 73 Jahren.

Herr, schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Amen.

Kaffeetreff

Der nächste Kaffeetreff findet am **Dienstag, 25. November**, nach dem Gottesdienst in der Pfarrschür statt.

Krankenkommunion

Die nächste Krankenkommunion findet am **Dienstag, 16. Dezember, zwischen 9.30 und 12 Uhr** statt.

Falls Sie nicht mehr gut zu Fuss sind oder krankheitsbedingt den Gottesdienst nicht besuchen können, können Sie sich bei Frau Patricia Gisler (Tel. 062 926 12 43) melden. Sie wird Ihnen die Kommunion gerne zu Hause erteilen.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Verabschiedung aus dem Ministrantendienst



Liebe Elina, lieber Isaia, liebe Valentina, liebe Sara
 Unzählige Gottesdienste, viele Hochfeste, Prozessionen und Abschiedsgottesdienste habt ihr als Ministrant/Ministrantinnen begleitet und bereichert. Gerne denken wir auch an gemeinsame Ausflüge oder die Tage in Rom zurück.
 Euer «Dasein», euer «Mit-uns-Sein», war für die ganze Pfarrei eine grosse Bereicherung, ein grosses Geschenk! So danken wir euch von ganzem Herzen und wünschen euch für die Zukunft alles Liebe und Gottes reichen Segen.

Im Namen des Seelsorgeteams, Patricia Gisler




Advents- ständeli

in Kestenholz

Freitag, 28. November 2025

19.00 Uhr Friedhof Kath. Kirche

Die Musikantinnen und Musikanten freuen sich auf Euren Besuch und wünschen allen eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Gönner/-in des Kirchenchors werden?

Der Kirchenchor musiziert immer wieder gerne mit Verstärkung durch Instrumentalist/-innen. Ein grosser Teil der Kosten wird nach wie vor von der Kirchgemeinde getragen. Aus Spargründen wird sie jedoch in Zukunft keine zusätzlichen Proben oder erweiterte Einsätze von Instrumentalist/-innen finanzieren können. Damit der Chor weiterhin musikalisch anspruchsvolle und festliche Werke für das Mitgestalten der Gottesdienste einstudieren kann, würden wir uns sehr über einen «Zustupf» freuen. Wenn Sie unseren Chor als Gönner/-in mit einem Betrag in selbst gewählter Höhe unterstützen möchten, nutzen Sie bitte den untenstehenden QR-Code. Unsere Kassierin nimmt auch sehr gerne Ihren Barbetrag entgegen.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Zahlteil

Konto / Zahlbar an
 CH64 8080 8001 8655 5213 1
 Kirchenchor Kestenholz

4703 Kestenholz
Zahlbar durch (Name/Adresse)



Vom Wirken der Engel in unserem Leben und in der Welt



**Vortrag von Pfr. Urs-Beat Fringeli,
Wolfwil**

Datum: Sonntag, 23. November 2025
Zeit: 17 Uhr
Ort: Katholische Kirche Wolfwil

Am letzten Sonntag vor dem Advent lade ich Sie ein, uns gemeinsam auf die vorweihnachtliche Zeit einzustimmen. Es gibt sie: die Engel. Sie wirken auf ganz unterschiedliche Art und Weise, haben verschiedene Aufgaben und Funktionen. Sie sind die stillen Helfer, die wir nur wahrnehmen, wenn wir selber intim und achtsam unser Leben betrachten. Wir können mit ihnen zusammenarbeiten. Sie wollen uns helfen und zum guten Menschsein motivieren.

Der Vortrag wird bereichert durch die schönen Harfenklänge von Jonas Bühlmann.

Herzliche Einladung. Der Vortrag ist kostenlos. Im Anschluss offerieren wir einen Apéro.
Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen!



EINLADUNG zur Budgetgemeindeversammlung

Donnerstag, 20. November 2025, 19.30 Uhr in der Pfarrschür

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 05. Juni 2025
3. Behandlung und Genehmigung Budget 2026
 - a) Investitionen
 - b) Steuerfuss 2026 wie bisher 19%
 - c) Voranschlag 2026
4. Stand Begegnungsort
5. Ehrungen
6. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken für das Interesse.
Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro serviert.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Wolfwil

Das Budget und das Protokoll können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen, abgeholt oder beim Kirchgemeinde Präsident Thomas Kölliker per Mail (thomas.koelliker@icloud.com) verlangt werden.

Adventskonzert vom 30. November 2025 und «Weihnachtschröml-Verkauf»



Auch dieses Jahr lädt der Kirchenchor Wolfwil herzlich zu seinem traditionellen Konzert am 1. Adventssonntag ein. Und natürlich dürfen dabei die beliebten «Weihnachtschröml» nicht fehlen! Unsere Verkäuferinnen sind für Sie da am Sonntag, 30. November, nach dem Gottesdienst und am Nachmittag vor/nach dem Konzert: Es het solang's het!

Um Planungssicherheit zu erhalten, bieten wir einen Bestellservice an. Falls Sie Ihre Bestellung am Verkaufstag nicht persönlich abholen können, liefern wir innerhalb von Wolfwil gerne am Samstag, 29. November (Nachmittag), direkt zu Ihnen nach Hause.

Unser Angebot: Weihnachtschröml gemischt, Säckli à 200 g, CHF 7.50.

Bestellungen können bis spätestens 16. November in die bereitgestellte Box in der Kirche gelegt oder an Delia Baruzzo (079 730 46 87, baruzzo.kirchenchor@outlook.com) gerichtet werden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Kirchenchor Wolfwil

Opferstatistik Juni bis September

01.06.	Opfer für die Betroffenen des Bergsturzes in Blatten	Fr. 189.20
08.06.	Diöz. Stiftung Priesterseminar St. Beat, Luzern	Fr. 140.30
15.06.	Flüchtlingshilfe der Caritas	Fr. 140.60
22.06.	Papstkollekte/Peterspfennig	Fr. 137.90
29.06.	Salesianer Don Bosco	Fr. 250.35
06.07.	Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien	Fr. 83.90
13.07.	Verband katholischer Pfadi Luzern	Fr. 86.85
20.07.	Christoffel Blindenmission	Fr. 101.00
27.07.	Friedensdorf in Broc	Fr. 123.95
03.08.	Diöz. Opfer finanz. Härtefälle u. ausserord. Aufw.	Fr. 116.45
10.08.	Weltkinderdörfer der Schwestern Maria	Fr. 64.60
15.08.	Ministranten	Fr. 201.60
17.08.	Benediktiner Missionare Uznach	Fr. 90.20
24.08.	Diöz. Opfer für die Unterstützung der Seelsorge	Fr. 144.75
31.08.	Caritas Schweiz	Fr. 130.70
07.09.	Theol. Fakultät Luzern	Fr. 159.20
14.09.	Kirche in Not Luzern	Fr. 138.70
21.09.	Bettagsopfer für Seelsorgeprojekte	Fr. 110.30
28.09.	Migratio Freiburg	Fr. 238.80

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung!

Firmlinge 2026

Anfang November fand ein weiteres Treffen mit den Jugendlichen statt, die sich auf das Sakrament der Firmung vorbereiten. Nach einem zum Thema passenden spielerischen Einstieg überlegten wir uns, welche christlichen Aussagen wir rund um das Segeln und das Segelschiff entdecken können. U.a.: Christus kann für uns ein Kompass sein, der Hl. Geist ist wie der Wind nicht einfach immer verfügbar. Im (Kirchen-) Schiff finden wir Ruhe und Geborgenheit. Der Glaube ist wie ein Anker, verankert uns, gibt uns Halt u.v.m. Es macht Freude, so gemeinsam unterwegs zu sein!

Pfr. Urs-Beat Fringeli, Patricia Gisler

Pfarreiseelsorger | Thomas Weber | Kothofenstrasse 3 | 3266 Wiler b. Seedorf | 079 682 27 80 | thomas.weber@pfarrei-niederbuchsiten.ch
Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen
Pfarreisekretariat | Priska Graber | Im Feld 20 | 4626 Niederbuchsiten | 076 831 02 81 | sekretariat@pfarrei-niederbuchsiten.ch | **Bürozeit** | Mi 8.00–10.30 Uhr
Sakristan | Peter Studer | 062 393 30 53 | sakristan@pfarrei-niederbuchsiten.ch
Reservation Forum St. Nikolaus | Markus S. Rippstein | 079 544 74 04 | rippstein.nb@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 16. November, 10.30 Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

Kommunionfeier

Gottesdienstleitung: Theresia Gehle.
Kollekte: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs: Synodaler Prozess.

Anlässlich des Angelforce-Projekts verteilen unsere Ministranten anschliessend an den Gottesdienst Gebäck und warme Getränke an alle Gottesdienstbesucher.

Mittwoch, 19. November, 09.00 Uhr

Kommunionfeier

Nachmittags: Hauskommunion

Gottesdienstleitung: Thomas Weber.

Sonntag, 23. November, 10.30 Uhr

Christkönigs-sonntag

Kommunionfeier

Gottesdienstleitung: Peter Fromm.

Kollekte: Kirche in Not.

Gedächtnis: Gertrud und Werner Hirschi.

Abends 17.00 Uhr

Vortrag: Vom Wirken der Engel in unserem Leben und in der Welt. Pfr. Urs-Beat Fringeli, Kirche Wolfwil.

Mittwoch, 26. November, 09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Gottesdienstleitung: Stefan Jäggi.

Sonntag, 30. November, 10.30 Uhr

1. Adventssonntag

Eucharistiefeier

Gottesdienstleitung: Thomas Weber

Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

Musikalische Gestaltung:

Adventliche Gitarrenklänge durch das Gitarrenduo Silvia Rinderli und Alida Cancian aus Zug.

Mitteilungen

Hauskommunion

Mittwoch, 19. November

Nachmittags

Die Hauskommunion ist gedacht für Personen, die wegen Unfall, Krankheit oder Alter kaum oder gar nicht in den Gottesdienst kommen können. Zudem ist sie auch eine Gelegenheit zu einem seelsorgerlichen Gespräch. Wer gerne die Kommunion zu Hause empfangen möchte, kann sich bei Thomas Weber melden.

Spieltreff-Event

Mittwoch, 26. November

13.30 bis ca. 17.00 Uhr

Schulhausküche Neuendorf

Dieser Spieltreff-Event ist gedacht für alle 3- bis 6-jährigen Kinder mit Begleitperson.

Motto: «Chrömlü traffe of Wiehnachtsgrüss».

Programm: Wir backen leckere Wiehnachtschrömlü und kreieren tolle Weihnachtskarten.

Anmelden: Die Anmeldung finden Sie auf der Website des Frauentreffs: www.frauentreff-niederbuchsiten.ch oder der Pfarrei: www.pfarrei-niederbuchsiten.ch.

Jenny, Sandra und das Kaffee- und Spieltreff-Team vom Frauen-Treff

Was ist Angelforce?

Unsere Ministrantinnen und Ministranten nehmen am Projekt Angelforce teil. Dies ist ein Projekt der kirchlichen Jugendfachstellen und wird in neun Kantonen durchgeführt. Während der Angelforce-Woche engagieren sich Jugendliche in ihrer Umgebung und fördern so die Gemeinschaft. Dabei sollen die Aktionen den Teilnehmenden Spass machen und lebendig sein. Unsere Ministrantinnen und Ministranten verteilen darum nach dem Gottesdienst am Sonntag, 16. November, Gebäck und warme Getränke an alle Gottesdienstbesucher.

Der St. Nikolaus kommt!

Samstag, 6. Dezember, 17.00 Uhr

Kirche St. Nikolaus

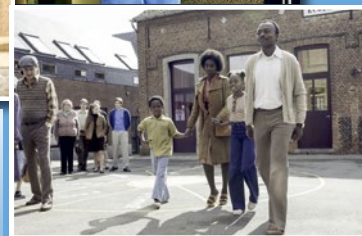
In einer kleinen Feier, in welcher der St. Nikolaus eine Geschichte erzählt, werden die Vertreter des hl. Nikolaus mit ihren Gefährten ausgesendet. Kinder können ein Versli aufsagen, was den Nikolaus sehr freuen würde.

Anschliessend, ab ca. 17.45 Uhr, besucht er dann die Kinder und Familien in unserem Dorf. Für einen Unkostenbeitrag hat der Schmutzli ein Kässeli dabei. Anmeldeformulare mit Infos liegen ab Mitte November im Schriftenstand der Kirche auf oder können auf den Homepages der Pfarrei (pfarrei-niederbuchsiten.ch) heruntergeladen werden. Der St. Nikolaus freut sich darauf, viele Kinder im Dorf zu besuchen!

Herzliche Einladung zum Filmabend



Die Geschichte von Seyolo Zantoko, der als frisch zugelassener Arzt kongole-sischer Abstammung in Frankreich viele Herausforderungen bewältigen muss, um sich zusammen mit seiner Familie in einem kleinen verschlafenen Dorf zu integrieren, und der schliesslich als der angesehenste Arzt der Region anerkannt wird.



Wann	Freitag, 21. Nov. 2025
Türöffnung	19.30 Uhr
Filmstart	20.00 Uhr
Wo	Forum St. Nikolaus Niederbuchsiten
Eintritt frei	
Kleiner Kiosk ist vorhanden	

Euer Kernteam der Pfarrei St. Nikolaus Niederbuchsiten

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Budgetgemeinde

Donnerstag, 27. November, 20.00 Uhr

Im Forum Sankt Nikolaus

Traktanden

1. Protokoll der Rechnungsgemeinde vom 12.06.2025
2. Vorschlag 2026
 - 2.1 Festsetzung des Steuerfusses 18 %
 - 2.2 Vorschlag 2026
3. Verschiedenes

Die Unterlagen können nach telefonischer Vereinbarung im Pfarreisekretariat eingesehen werden oder per Mail bezogen werden: Telefon 076 831 02 81, E-Mail sekretariat@pfarrei-niederbuchsiten.ch. Ebenso können diese auf der Website www.pfarrei-niederbuchsiten.ch eingesehen werden.

Zu dieser Versammlung sind alle Stimmberechtigten und Interessierten freundlich eingeladen.

Röm.-kath. Kirchgemeinderat

Der Glaube ist überall

«Der Glaube ist überall auf der Welt vorhanden und jeder hat einen anderen, persönlichen Zugang zu ihm.»



Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien
im Kanton Solothurn

57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige
Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



Wirkt. Nachhaltig.
Drucksache

myclimate.org/01-25-488751



gedruckt auf
schweizer papier
gedruckt in der
schweiz



MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C012018

Taizé ist ein kleiner Ort in Ostfrankreich und gilt als Symbol der ökumenischen Bewegung. Jährlich treffen sich 200 000 Besucher aus fünf Kontinenten, hauptsächlich junge Erwachsene zwischen 16 und 29 Jahren. Die Gemeinschaft setzt sich aus Katholiken, Protestanten und Anglikanern zusammen.

An diesem Event war Aline Bolliger. Sie ist 19 Jahre alt und kommt aus Gretzenbach. Sie besucht aktuell die pädagogische Hochschule in Luzern, mit dem Ziel, Lehrerin zu werden.

In ihrer Freizeit backt sie gerne, näht oder spielt gerne Klavier. Sie ist auch als Leiterin für die Jugendturngruppe in Gretzenbach tätig.

ALINE, WIE KAM ES DAZU, DASS DU DIESES JAHR IN DEINEN SOMMERFERIEN AM TAIZÉ-LAGER TEILGENOMMEN HAST?

Mein Götti hat mich gefragt, ob ich mit ihm, meiner Tante und noch drei weiteren Personen mit nach Taizé möchte. Er hat die Reise organisiert.

WIE HAST DU DAS LAGER ERLEBT?

Das Lager hat mir gut gefallen. Ich fand das Konzept dahinter sehr besonders und war beeindruckt, dass so viele Menschen aus

verschiedenen Ländern und Glaubensrichtungen an einem Ort friedlich zusammenkamen. Alle waren sehr offen und es hat Spass gemacht, sich mit Menschen aus anderen Ländern zu unterhalten.

WIE SAH EIN GEWÖHNLICHER TAG AUS?

Der Tag startete immer um 08.00 Uhr mit dem Morgengottesdienst. Nach dem Frühstück hatte man Zeit für sich selbst, bis dann um 10.00 Uhr die Bibeleinführung begann, bei welcher jeweils ein Bibeltext von einem der «Frères» näher erklärt und später in Gruppen Fragen zu dem Text diskutiert wurden. Bei den Gruppenarbeiten stand dabei der Austausch mit den Gruppenmitgliedern im Fokus.

Anschliessend hatte man Freizeit, bis dann um 12.20 Uhr der Mittagsgottesdienst begann. Gleich darauf folgte das Mittagessen. Am Nachmittag hatten wir entweder ein «Ämtli», welches wir erledigen mussten, oder man hatte Zeit für sich. Um 17.00 Uhr gab es Tee und um 19.00 Uhr dann das Abendessen. Zu guter Letzt fand um 20.20 Uhr das Abendgebet statt. Einige haben den Abend im «Oyak», was eine Art Kiosk oder Bar war, ausklingen lassen.

MÖCHTEST DU DIE REISE ERNEUT ERLEBEN UND WEM KANNST DU DIESE ERFAHRUNG EMPFEHLEN?

Ich bin mir noch unsicher, ob ich wieder gehen werde, kann es aber grundsätzlich jedem weiterempfehlen. Man muss nicht unbedingt strenggläubig sein, um nach Taizé zu reisen und dort eine schöne Zeit zu haben.

WIE VERÄNDERT DAS LAGER DEN GLAUBEN DER JUNGEN MENSCHEN?

Ich habe Personen im Lager kennengelernt, die mir erzählt haben, dass sie in Taizé noch mehr zu ihrem Glauben gefunden haben. Für mich hat das Lager nichts an meinem Glauben geändert. Es hat mir jedoch aufgezeigt, dass der Glaube überall auf der Welt vorhanden ist und jeder einen anderen, persönlichen Zugang zu ihm hat.

